

# DIE LEPIDOPTERENFAUNA DER RHEINLANDE UND WESTFALENS

Band 3

Familie: **MOMPHIDAE**



1994

ISSN 0941-3189

**Die Lepidopterenfauna der Rheinlande und Westfalens, Band 3 (1994)**

S. KOSTER & W. BIESENBAUM: Familie: MOMPHIDAE

Herausgeber:     Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer  
                              Lepidopterologen e.V.  
                              Verein für Schmetterlingskunde und Naturschutz

Schriftleitung: GÜNTER SWOBODA, Felderstr. 62 D-51371 Leverkusen

Erscheinungsort: Leverkusen

Ausgabe: 1. September 1994

ISSN 0941-3189

Druck: Kampschulte Druck- und Kopierservice, Maurinusstr. 17,  
D-51381 Leverkusen

Umschlagbild:     *Mompha raschkiella* (ZELLER, 1839) Zeichnung: V. SWOBODA

Wir danken der Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und  
Kulturpflege für die finanzielle Unterstützung bei der Herausgabe dieses  
Bandes.

# **DIE LEPIDOPTERENFAUNA DER RHEINLANDE UND WESTFALENS**

## **Band 3**

Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer  
Lepidopterologen e.V., Verein für Schmetterlingskunde und Naturschutz  
mit Sitz am LÖBBECKE-Museum und Aquazoo Düsseldorf

**1994**

**ISSN 0941-3189**





Gedruckt mit Unterstützung der

**Nordrhein-Westfalen-Stiftung**  
Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege





Sjaak Koster und Willy Biesenbaum:

# MOMPHIDAE

(mit Genitalabbildungen, Fundortlisten, Verbreitungskarten,  
und Farbabbildungen)



Zusammengestellt im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-west-  
fälischer Lepidopterologen e.V., Verein für Schmetterlingskunde und  
Naturschutz



# Die Lepidopterenfauna der Rheinlande und Westfalens

## Familie: MOMPHIDAE

(mit Genitalabbildungen, Fundortlisten, Verbreitungskarten und Farbabbildungen)

von Sjaak Koster, van Brederodestraat 53, NL-1759 VG Callantsoog  
und Willy Biesenbaum, Feldstr. 69, D-42555 Velbert-Langenberg

Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V.  
mit Unterstützung der Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege

### Inhalt

Einleitung .....	11
Lebensweise .....	11
Bestimmungsmerkmale der für Deutschland neuen <i>Mompha bradleyi</i> RIEDL, 1965 ..	11
Nomenklatur und Systematik .....	12
Danksagung .....	12
Legende zu den Fundortlisten .....	16
Legende zu den Verbreitungskarten .....	18
Naturräumliche Gliederung des Arbeitsgebietes .....	18
Literatur .....	20
Artenverzeichnis mit Genitalabbildungen, Fundortlisten und Verbreitungskarten .....	21
<i>Mompha langiella</i> (HÜBNER, 1796) .....	22
<i>Mompha terminella</i> (HUMPHREYS & WESTWOOD, 1845) .....	25





<i>Mompha locupletella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) .....	28
<i>Mompha raschkiella</i> (ZELLER, 1839) .....	31
<i>Mompha miscella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) .....	34
<i>Mompha idaei</i> (ZELLER, 1839) .....	37
<i>Mompha conturbatella</i> (HÜBNER, [1819]) .....	40
<i>Mompha lacteella</i> (STEPHENS, 1834) .....	44
<i>Mompha ochraceella</i> (CURTIS, 1839) .....	47
<i>Mompha propinquella</i> (STANTON, 1851) .....	51
<i>Mompha divisella</i> HERRICH-SCHÄFFER, 1854 .....	55
<i>Mompha bradleyi</i> RIEDL, 1965 .....	58
<i>Mompha nodicolella</i> FUCHS, 1902 .....	61
<i>Mompha subbistrigella</i> (HAWORTH, 1828) .....	65
<i>Mompha epilobiella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) .....	69
Fundortlisten .....	72
Verbreitungskarten .....	83
Zusammenfassung, Abstract, Résumé, Samenvatting .....	99
Farabbildungen .....	101



## Einleitung

Auf dem Westdeutschen Entomologentag im November 1991 in Düsseldorf beschlossen die beiden Autoren, gemeinsam den MOMPHIDAE-Teil der **Lepidopteren-fauna der Rheinlande und Westfalens** zu bearbeiten. Dabei erklärte sich der Erstgenannte bereit, mit der Bestimmung der MOMPHIDAE im Microlepidopteren-Teil der Landessammlung rheinisch-westfälischer Lepidopteren im LÖBBECKE-Museum und Aquazoo in Düsseldorf einen großen Teil der Determinationsarbeiten zu übernehmen. Ferner wurden die Sammlungen des Zoologischen Forschungsinstituts und Museums ALEXANDER KOENIG in Bonn, die Sammlungen TIEDEMANN, Hamburg (briefl. Mitt.), KRÄMER, Gerolstein, BIESENBAUM, Velbert-Langenberg und die Ergebnisse der faunistischen Arten-Bestandserfassung von KOLBE & BRUNS in den landwirtschaftlichen Versuchsgütern Höfchen bei Burscheid und Laacher Hof bei Monheim für diese Zusammenstellung herangezogen. Aufzeichnungen aus der faunistischen Literatur konnten nicht in jedem Fall übernommen werden, da eine Nachprüfung und Einordnung in die heutige Nomenklatur nicht möglich war.

Für unser Arbeitsgebiet (s. Karten 1 und 2) konnten 15 Arten der Familie MOMPHIDAE nachgewiesen werden. Die Tabelle 1 zeigt das Vorkommen dieser Arten in den einzelnen Naturräumen in unserem Arbeitsgebiet. Eine Aufteilung auf die Bundesländer, die unser Arbeitsgebiet z.T. nur partiell (mit „part.“ gekennzeichnet) umfaßt, ist in Tabelle 2 wiedergegeben.

Mit den Farabbildungen (Fotos: BIESENBAUM) und den für eine sichere Bestimmung notwendigen Genitalzeichnungen (Zeichnungen: KOSTER) erhoffen wir uns eine stärkere Beachtung und Hinwendung anderer Entomologen zu dieser Lepidopteren-Familie. Bei einigen Arten werden auch die Minen bzw. die von den Raupen verursachten Fraßbilder in Zeichnungen abgebildet.

## Lebensweise

Viele der *Mompha*-Arten sind Blattminierer. Mit Ausnahme der *Mompha miscella* ([Denis & Schiffermüller], 1775), die an Sonnenröschen- (*Helianthemum*-) Arten lebt, kommen die anderen bei uns nachgewiesenen Arten an Weidenröschen- (*Epilobium*-) und Hexenkraut- (*Circaea*-) Arten vor. Eine Aussage über die Biotopansprüche und die Biotopbindung einzelner *Mompha*-Arten kann noch nicht gemacht werden.

## Bestimmungsmerkmale der für Deutschland neuen *Mompha bradleyi* RIEDL, 1965

Besonders erfreulich bei dieser Untersuchung war der Nachweis von *Mompha bradleyi* für die Bundesrepublik Deutschland. Diese erst im Jahre 1965 von RIEDL beschriebene Art ist der *Mompha divisella* HERRICH-SCHÄFFER, 1854 sehr ähnlich und darum soll hier auf die Unterschiede der beiden Arten näher eingegangen werden:

- Vorderflügel:** der basale Teil des Dorsums weiß, gemischt mit einzelnen braunen und grauen Schuppen, Spannweite 10-13 mm
- ♂-Genital: Sacculus länger als Cucullus, er verjüngt sich allmählich, das Ende stumpf, Aedoeagus mit drei Cornuti, alle von derselben Länge (s. Abb. 11 a, Seite 56)
- ♀-Genital: Ductus bursae ist im oberen Teil breiter und verjüngt sich nach unten (s. Abb. 11 b, Seite 57)

..... *Mompha divisella*

- Vorderflügel:** der basale Teil des Dorsums weiß, stark gemischt mit braunen und grauen Schuppen, Spannweite 9-11 mm
- ♂-Genital: Sacculus kürzer als Cucullus, er verjüngt sich abrupt, das Ende ist zugespitzt, Aedoeagus mit drei Cornuti von verschiedener Länge (s. Abb. 12 a, Seite 59)
- ♀-Genital: Ductus bursae ist im oberen Teil schmaler und wird nach unten breiter (s. Abb. 12 b, Seite 60)

..... *Mompha bradleyi*

## Nomenklatur und Systematik

In Nomenklatur und Systematik haben wir uns nach LERAUT (1980) gerichtet. Bei der Einzeldarstellung der Arten, werden unter den Gattungs- und Artnamen die Synonyme sowie die LERAUT-Nummer und die Seitenzahl angegeben, auf der die jeweilige Art bei SPULER (1910) aufgeführt wird.

## Danksagung

Wir danken allen, die uns bei der Bearbeitung der vorliegenden Fauna behilflich waren oder Funddaten beigesteuert haben. Ganz besonders aber den Herren P. KUHNA, FUHLROTT-Museum, Wuppertal, M. KRÄMER, Gerolstein, Dr. S. LÖSER, LÖBBECKE-Museum und Aquazoo, Düsseldorf, H. Retzlaff, Schloß Holte, Dr. D. STÜNING, Zoologisches Forschungsinstitut und Museum ALEXANDER KOENIG, Bonn, OSWALD TIEDEMANN, Hamburg, W. WITTLAND, Erkelenz-Borschemich.

Ein besonderer Dank gebührt dem Schriftleiter der Arbeitsgemeinschaft, Herrn G. SWOBODA für die Ausstattung dieser Arbeit.





**Karte 1:**

Die Lage des Arbeitsgebietes der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. in der Bundesrepublik Deutschland

Art	19 (part.) Saar-Nahe-Bergland	22 (part.) Nördliches Oberrheintiefland	23 (part.) Rhein-Main-Tiefland	24 Hunsrück	25 Moseltal	26 (part.) Gutland	27 Ostfief	28 Westfief	29 Mittrheingebiet	30 Taunus	31 Lahntal	32 Westerwald	33 Süderbergland	34 (part.) Westhessisches Bergland	36 Oberes Weserbergland	37 (part.) Weser-Leine-Bergland	52 (part.) Niedersächsische Börden	53 Unteres Weserbergland	54 Westfälische Tieflandbucht	55 Niederheinische Bucht	56 Vennvorland	57 Niederheinisches Tiefland	58 (part.) Dümmer-Geestniederung	62 (part.) Weser-Aller-Flachland
<i>Mompha langiella</i>																								
<i>Mompha terminella</i>																								
<i>Mompha locupletella</i>																								
<i>Mompha raschkiella</i>																								
<i>Mompha miscella</i>																								
<i>Mompha idaei</i>																								
<i>Mompha conturbatella</i>																								
<i>Mompha lacteella</i>																								
<i>Mompha ochraceella</i>																								
<i>Mompha propinquella</i>																								
<i>Mompha diversella</i>																								
<i>Mompha bradleyi</i>																								
<i>Mompha nodicoella</i>																								
<i>Mompha subbistrigella</i>																								
<i>Mompha epilobiella</i>																								

**Tabelle 1:**

Vorkommen der Arten in den einzelnen Naturräumen

(mit „part.“ = partiell gekennzeichnete Naturräume gehören nur in Teilen zum Arbeitsgebiet)

Art	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Hessen (part.)	Niedersachsen (part.)	Saarland (part.)
<i>Mompha langiella</i>	●				
<i>Mompha terminella</i>	●				
<i>Mompha locupletella</i>	●	●			
<i>Mompha raschkiella</i>	●	●			
<i>Mompha miscella</i>	●	●			
<i>Mompha idaei</i>	●	●			
<i>Mompha conturbatella</i>	●	●	●		
<i>Mompha lacteella</i>	●	●			
<i>Mompha ochraceella</i>	●				
<i>Mompha propinquella</i>	●	●			
<i>Mompha diversella</i>	●				
<i>Mompha bradleyi</i>	●				
<i>Mompha nodicolella</i>	●	●	●		
<i>Mompha subbistrigella</i>	●	●	●		
<i>Mompha epilobiella</i>	●	●			

**Tabelle 2:**

Aufteilung der Arten auf die Bundesländer, die im Arbeitsgebiet liegen oder nur teilweise (durch „part.“ gekennzeichnet) im Arbeitsgebiet liegen

## Legende zu den Fundortlisten

Die Fundortlisten enthalten die Funddaten der im Arbeitsgebiet beobachteten und gesammelten MOMPIDAE-Arten. Wenn der Aufbewahrungsort der Belegexemplare nicht mit der Sammlung des Beobachters identisch ist, wird dies durch einen Zusatz hinter dem Beobachter dokumentiert.

Die Listen enthalten die Fundortbezeichnung so genau wie möglich, mit Angabe des Bundeslandes, auf dessen Gebiet der Fundort liegt. Die UTM-Koordinaten erleichtern das Auffinden der Fundorte im DEUTSCHEN GENERALATLAS (1974). Die Karte 2 zeigt die Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Hessen und das Saarland mit ihren 5x5 km-Planquadraten. Die Großbuchstaben-Kombinationen geben die 100 x 100 km-Planquadrate an.

Im DEUTSCHEN GENERALATLAS (1974) befinden sich nur die 10x10 km-Quadranten. Um die 5x5 km-Planquadrate zu erhalten, muß das 10x10 km-Quadrat symmetrisch geviertelt werden. Als erste Zahl nach der Buchstabenkombination wird die erste senkrechte Linie westlich des zu bestimmenden Fundortes festgelegt. Die zweite Zahl gibt die erste waagrechte Linie, die südlich des Fundortes verläuft, an.

Bei großflächigen Fundortangaben, deren räumliche Ausdehnung mehrere Planquadrate umfaßt und die nicht mit Sicherheit einem 5x5 km-Quadrat zuzuordnen sind, werden die Koordinaten des Ortszentrums angegeben. Auf den Verbreitungskarten sind diese Angaben an einem eigenen Symbol zu erkennen.

Wenn aus einer Literaturangabe kein genaues Funddatum hervorgeht, wird an dessen Stelle das Veröffentlichungsjahr mit dem Zusatz „vor“ benutzt.

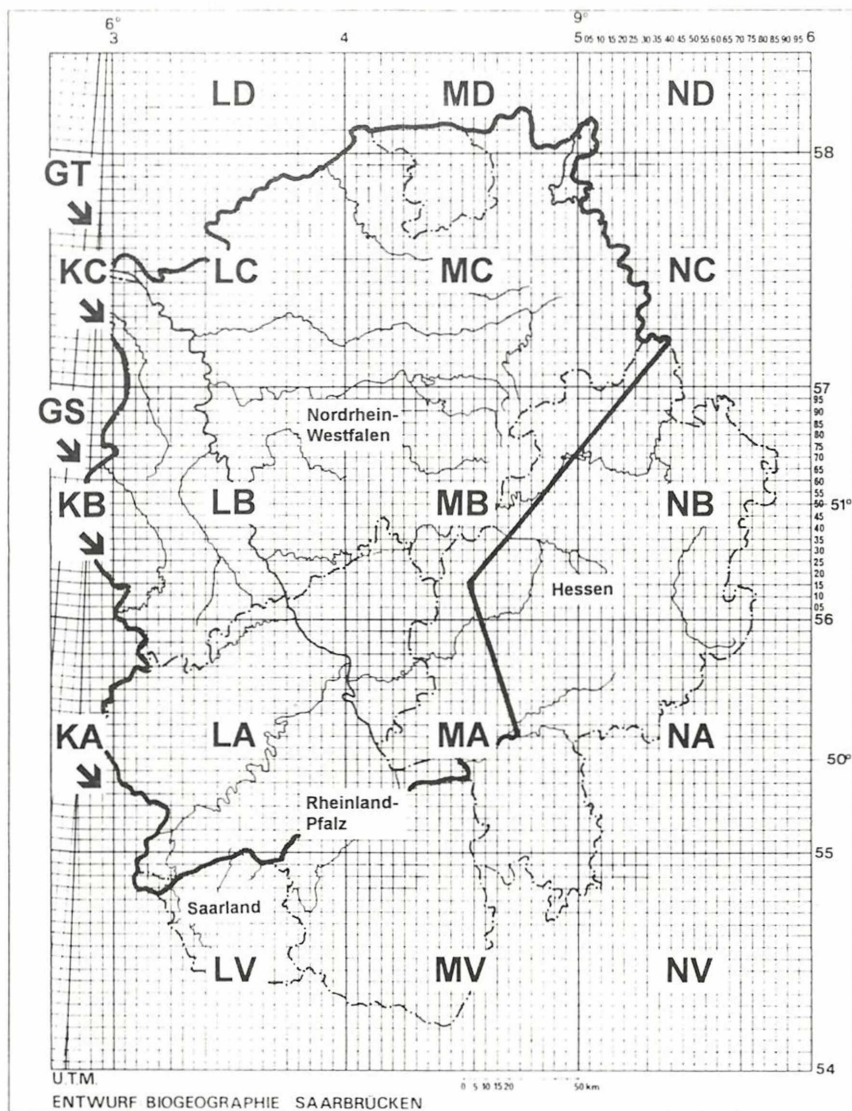
In der Spalte **leg./coll.** wird der Beobachter sowie der Aufbewahrungsort der Belegexemplare aufgeführt (s.o.). Literaturangaben sind an dieser Stelle durch KAPITÄLCHEN-Schreibweise des Autors und dem Erscheinungsjahr in Klammern gekennzeichnet.

### Abkürzungen für die Bundesländer:

HE	=	Hessen
NRW	=	Nordrhein-Westfalen
NS	=	Niedersachsen
RP	=	Rheinland-Pfalz
SL	=	Saarland

### Abkürzungen für die Belegsammlungen:

CBL	=	Sammlung BIESENBAUM, Langenberg
CTH	=	Sammlung TIEDEMANN, Hamburg
FMW	=	FUHLROTT-Museum, Wuppertal
KMB	=	Zoologisches Forschungsinstitut und Museum ALEXANDER KOENIG, Bonn
LMD	=	Landessammlung rheinisch-westfälischer Lepidopteren im Löbbecke-Museum und Aquazoo, Düsseldorf



**Karte 2:**

Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland mit dem UTM-Gitternetz in 5x5 Km-Quadraten. Das stark umrandete Gebiet entspricht dem traditionellen Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidoptologen e.V.



## Legende zu den Verbreitungskarten

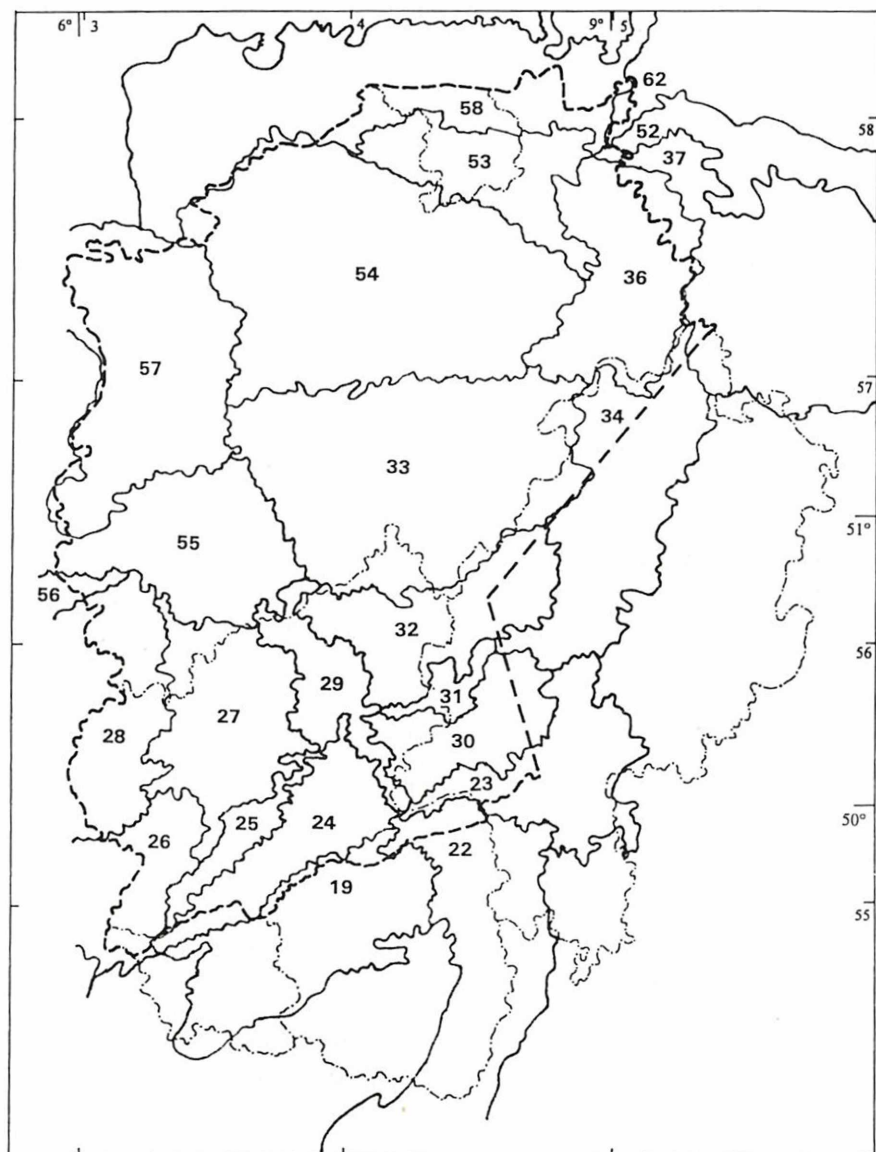
Für die Kartierung wurde eine Karte benutzt, die die Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland zusammenfaßt. Die Grenzen der Bundesländer sind durch Strich-Punkt-Linien (— · — · — · —), die Grenzen des Arbeitsgebietes durch eine stärkere Strich-Linie (— — — —) dargestellt.

Um die Übersichtlichkeit zu wahren, wurde auf den Überdruck des 5x5 km-Rasters verzichtet. Die eingetragenen Fundpunkte entsprechen den UTM-Koordinaten in den Fundortlisten. Ein Kreis (○) bedeutet, daß die Beobachtung vor 1960 gemacht wurde, ein ausgefüllter Kreis (●), daß der Fund nach 1960 oder vor und nach 1960 gemacht wurde. Ein größerer Kreis mit Mittelpunkt (⊙) steht für großflächige Fundortangaben, wobei der Mittelpunkt das 5x5 km-Quadrat angibt, das für diese Angabe festgelegt wurde.

## Naturräumliche Gliederung des Arbeitsgebietes

Das Arbeitsgebiet umfaßte ursprünglich die alte preußische Rheinprovinz, die preußische Provinz Westfalen (mit dem Osnabrücker Raum) einschließlich Lippe und Teile von Hessen. Besser gekennzeichnet wird das Untersuchungsgebiet jedoch durch die Angaben der Naturräume, die es umfaßt. Die Bezeichnungen sind MEYEN & SCHMITHÜSEN (1956, 1957, 1959) entnommen. In Klammern die dort angegebenen Schlüsselzahlen (wobei auch hier einige Naturräume nur partiell, d.h. in Untereinheiten, zum Arbeitsgebiet zählen). Die Karte 3 zeigt die für die Verbreitungskarten verwendete Karte mit den Grenzen der Naturräume.

19	Saar-Nahe-Bergland (partiell)	58	Dümmer-Geestniederung (partiell)
22	Nördliches Oberrheintal (partiell)	62	Weser-Aller-Flachland (partiell)
23	Rhein-Main-Tiefland (partiell)		
24	Hunsrück		
25	Moseltal		
26	Gutland (partiell)		
27	Osteifel		
28	Westeifel		
29	Mittelnährgebiet		
30	Taunus		
31	Lahntal		
32	Westerwald		
33	Süderbergland		
34	Westhessisches Bergland (partiell)		
36	Oberes Weserbergland		
37	Weser-Leine-Bergland (partiell)		
52	Niedersächsische Börden (partiell)		
53	Unteres Weserbergland		
54	Westfälische Tieflandbucht		
55	Niederrheinische Bucht		
56	Vennvorland		
57	Niederrheinisches Tiefland		



**Karte 3:**

Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen mit seinen Naturräumen. Schlüsselzahlen nach MEYEN & SCHMITHÜSEN (1956-59)

## Literatur

- ECKSTEIN, K. (1933): Die Schmetterlinge Deutschlands unter besonderer Berücksichtigung ihrer Biologie und wirtschaftlichen Bedeutung, 5. Band, Die Kleinschmetterlinge Deutschlands — S. 144, Lutz Verlag, Stuttgart
- EMMET, A.M. (1979): A Field Guide to the smaller British Lepidoptera — Emmet Ed., London
- EMMET, A.M. (1982): Notes on *Mompha nodicolella* FUCHS (Lep., Momphidae) — Entomologist's Rec.J.Var., **94**: 21-24, London
- FUCHS, A. (1881): Microlepidopteren des Rheingaus. Zweiter Artikel. — Stett. ent.Ztg., **42**: 451-470, Stettin
- FUCHS, A. (1895): Kleinschmetterlinge der Loreley-Gegend. Vierte Besprechung. — Stett.ent.Ztg., **56**: 21-52, Stettin
- HERING, E.M. (1957): Bestimmungstabellen der Blattminen von Europa — Verlag W. Junk, s-Gravenhage
- JÄCKH, E. (1942): Die Microlepidopteren-Fauna des rechtsseitigen Mittelrheintales nebst Beschreibung von *Borkhausenia magnatella* spec. nov. (Lep., Gelechiidae) — Z.Wien.Ent.Ges., **27**: 218, Wien
- KOLBE, W. & BRUNS, A. (1988): Insekten und Spinnen in Land- und Gartenbau — Pflanzenbau-Pflanzenschutz, **24**: 153, Bonn
- MEYNEN, E. & SCHMITHÜSEN, J. (1956, 1957, 1959): Handbuch der naturräumlichen Gliederung Deutschlands, **3.-6.** Lieferung — Bundesanst.Landeskunde, Remagen
- PRINS, W. DE (1983): Systematische Naamlijst van de Belgische Lepidoptera — Entomobrochure **4**: 13, Antwerpen
- RIEDL, T. (1969): Matériaux pour la connaissance des Momphidae paléarctiques (Lepidoptera). Partie IX. Revue des Momphidae européennes, y compris quelques espèces d'Afrique du Nord et du Proche-Orient — Pol.Pis.Ent., **39**: 789-793, Warschau
- SCHNACK, K. (1985): MOMPHIDAE — in: SCHNACK, K. (Hrsg.): Catalogue of the Lepidoptera of Denmark — Ent.Meddr., **52**: 61, København
- SPULER, A. (1910): Die Schmetterlinge Europas, Kleinschmetterlinge — Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart
- UFFELN, K. (1930): Die sogenannten „Kleinschmetterlinge“ (Microlepidoptera) Westfalens. — Abh.westf.Prov.-Mus.Naturk., **1**: 82, Münster
- UFFELN, K. (1938): Die sogenannten „Kleinschmetterlinge“ (Microlepidoptera) Westfalens. 1. Nachtrag nebst Ergänzungen — Abh.westf.Prov.-Mus.Naturk., **9**: 23, Münster
- ZAGULYAEV, A. & SINEV, S. (1989): MOMPHIDAE — in: Medvedev, G. (Hrsg.): Keys to the Insects of the European Part of the USSR, IV, Part 2: 701-720, Oxonian Press, New Delhi

## **Artenverzeichnis**

mit Genitalabbildungen, Fundortlisten und  
Verbreitungskarten

Familie: **MOMPHIDAE**

***Mompha langiella* (HÜBNER, 1796)**

syn. *Mompha epilobiella* (ROEMER, 1794)

*Leraut-Nr.: 1101      Spuler: 384*

**Falter:**

Flügelspannweite 10-11 mm

Vorderflügel glänzend schwarzbraun mit einem charakteristischen weißen Fleck hinter der Flügelmitte, keine Schupenhöcker.

Tafel I, Abbildung 1

Genitalabbildungen 1 a und 1 b

**Verbreitung:**

a) Allgemein

In den meisten Ländern Europas vertreten, in unseren Nachbarländern nicht häufig

b) Arbeitsgebiet

Im Arbeitsgebiet bisher nur an zwei Stellen beobachtet

**Flugzeit:**

Flugzeit ab Juli, der Falter überwintert bis zum Frühjahr

**Futterpflanze/**

**Biologie:**

Die Raupe miniert an Weidenröschen- (*Epilobium*-) und Hexenkraut- (*Circaea*-) Arten, bevorzugt an Pflanzen im Schatten. Die anfängliche Gangmine ist klein und meist stark gewunden und verbreitert sich zu einer Platzmine, oft ist diese vom Gang getrennt. Die Mine wird oft gewechselt. Die Raupe kann auch in den Schoten leben, sie puppt sich in einem Kokon auf den Blättern, bisweilen auch in der Mine. Die Raupe ist blaßgelb mit dunkelgrüner Rückenlinie, schwarzem Kopf und schwarzem, hell geteiltem Nackenschild.



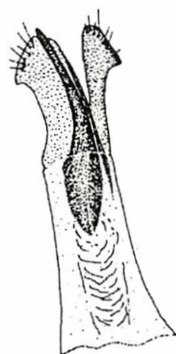
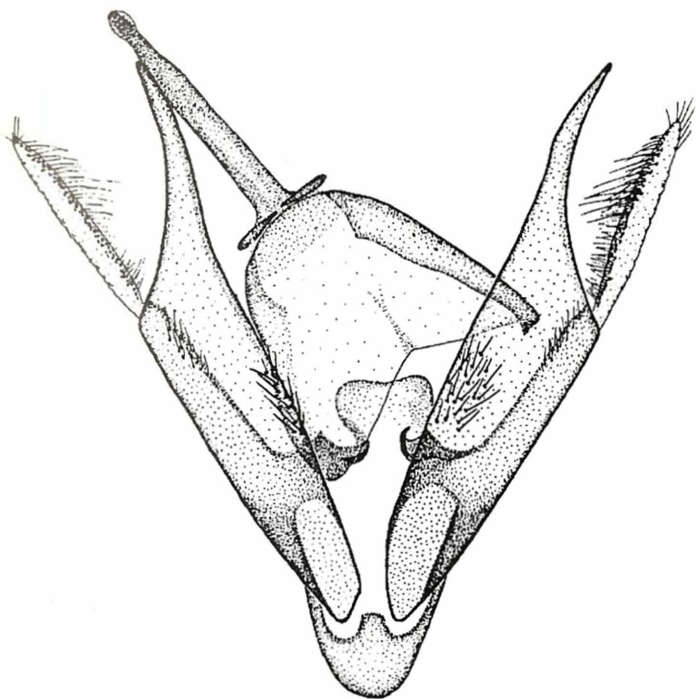


Abb. 1 a: ♂-Genital von *Mompha langiella* (HÜBNER, 1796)

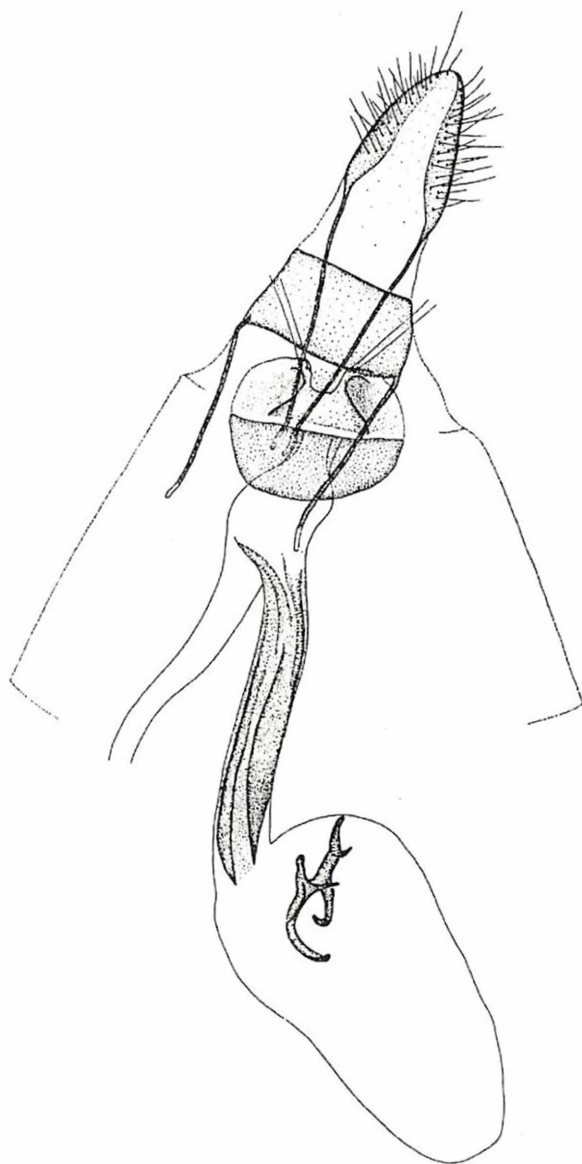


Abb. 1 b: ♀-Genital von *Mompha langiella* (HÜBNER, 1796)

***Mompha terminella* (HUMPHREYS & WESTWOOD, 1845)**

*Leraut-Nr.: 1102     Spuler: 385*

- Falter:** Flügelspannweite 8-10 mm  
Vorderflügel ähnlich *M. locupletella*, aber kleiner  
Tafel I, Abbildung 2  
Genitalabbildungen 2 a und 2 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Baltische Region, Westeuropa  
  
b) Arbeitsgebiet  
Es liegen nur drei Exemplare von einem Fundort aus dem Jahre 1906 vor
- Flugzeit:** Nach der Literatur fliegt der Falter im Juni/Juli
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupe ist gelblich-weiß mit schwarzem Kopf und Nackenschild. Sie miniert in den Blättern von Hexenkraut- (*Circaea*-) Arten. Die Anfangsmine ist spiralförmig und geht über in eine Platzmine. Die Verpuppung erfolgt außerhalb der Mine in einem weißgrauen Kokon.

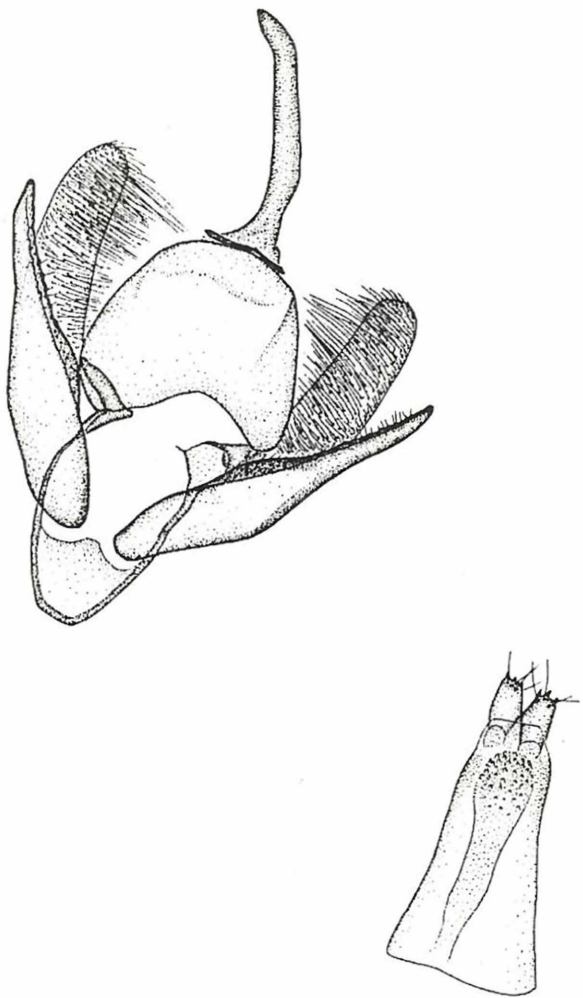


Abb. 2 a: ♂-Genital von *Mompha terminella* (HUMPHREYS & WESTWOOD, 1845)

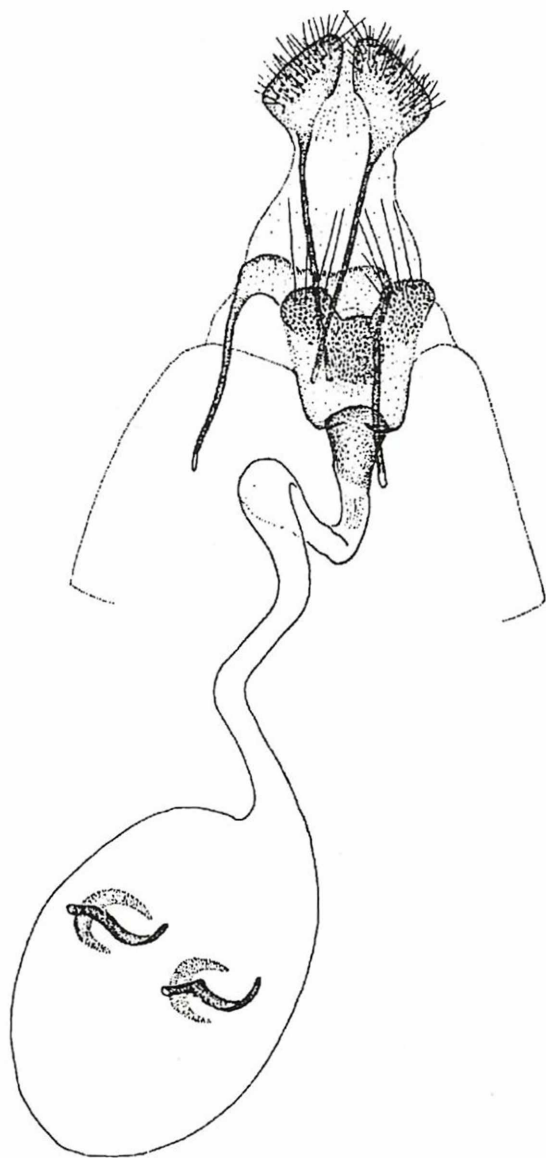


Abb. 2 b: ♀-Genital von *Mompha terminella* (HUMPHREYS & WESTWOOD, 1845)

***Mompha locupletella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)**

syn. *Mompha schrankella* (HÜBNER, 1805)

*Leraut-Nr.: 1103      Spuler: 385*

- Falter:** Flügelspannweite 11-13 mm  
Vorderflügel orange mit schwarzem Wurzelfleck und schwarzer Flügelspitze und mehreren bleigläänzenden Punkten und Linien, Schuppenhöcker.  
Tafel II, Abbildung 3  
Genitalabbildungen 3 a und 3 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Nach RIEDL (1969) eine boreo-alpine Art, die von Süd- und Mitteleuropa bis Skandinavien vorkommt, in Großbritannien bis zu den Shetland-Inseln. Die Art wurde aber auch in Belgien und in den Niederlanden gefunden.
- b) Arbeitsgebiet  
Aus dem Arbeitsgebiet liegen nur fünf Nachweise vor
- Flugzeit:** Flugzeit Mai/Juni und wieder Juli/August in zwei Generationen
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupen der I. Generation fressen in den Sproßspitzen von Weidenröschen- (*Epilobium*-) Arten [auch Hexenkraut (*Circaea*-) wird genannt], die welk herabhängen. Sie minieren dann in den Spitzenblättern von deren Basis aus. Die späteren Platzminen sind groß, durchsichtig und daher auffallend.
- Die II. Generation miniert bevorzugt an den unteren Blättern der Pflanzen. Verpuppung in einem weißen Kokon, versponnen an Blatteilen oder an umstehenden Pflanzen. Die Raupe ist graugrün mit schwarzbraunem Kopf und Nackenschild.

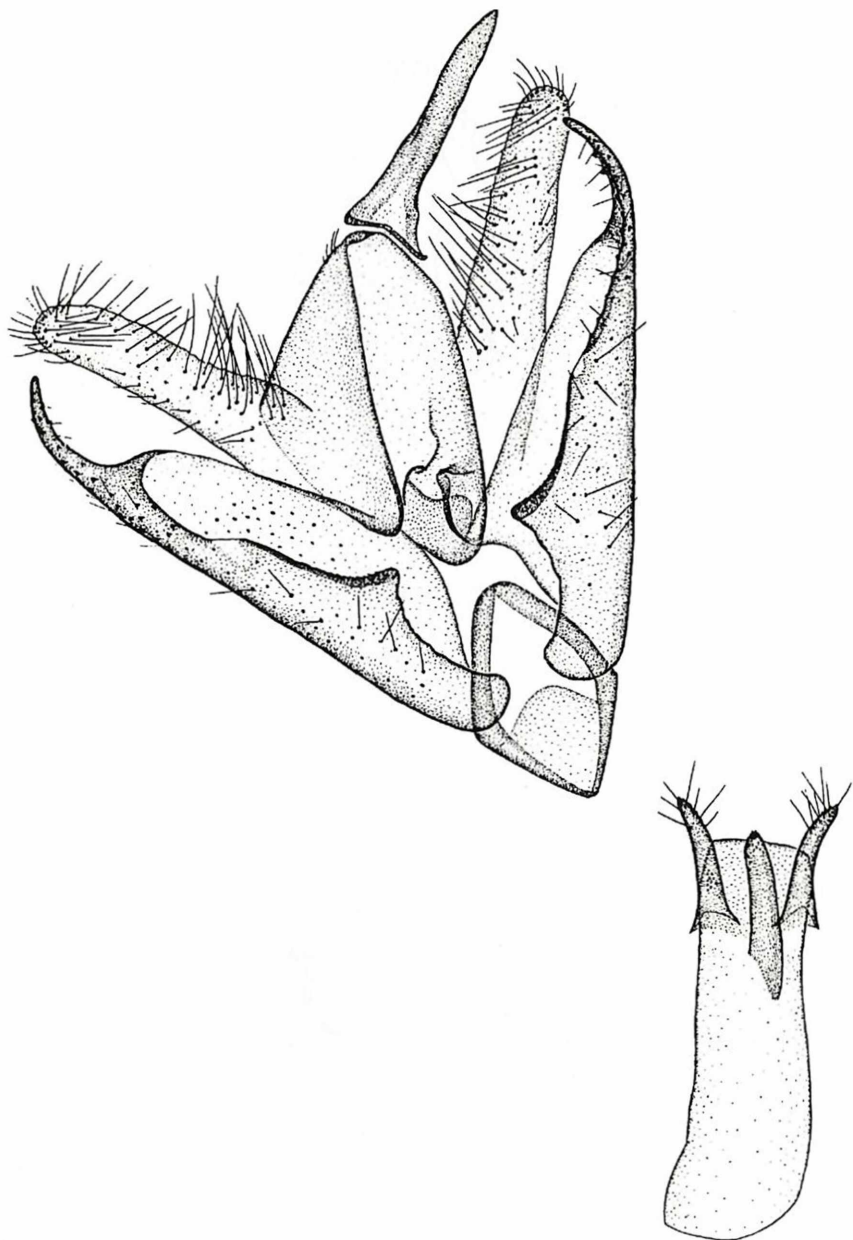


Abb. 3 a: ♂-Genital von *Mompha locupletella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

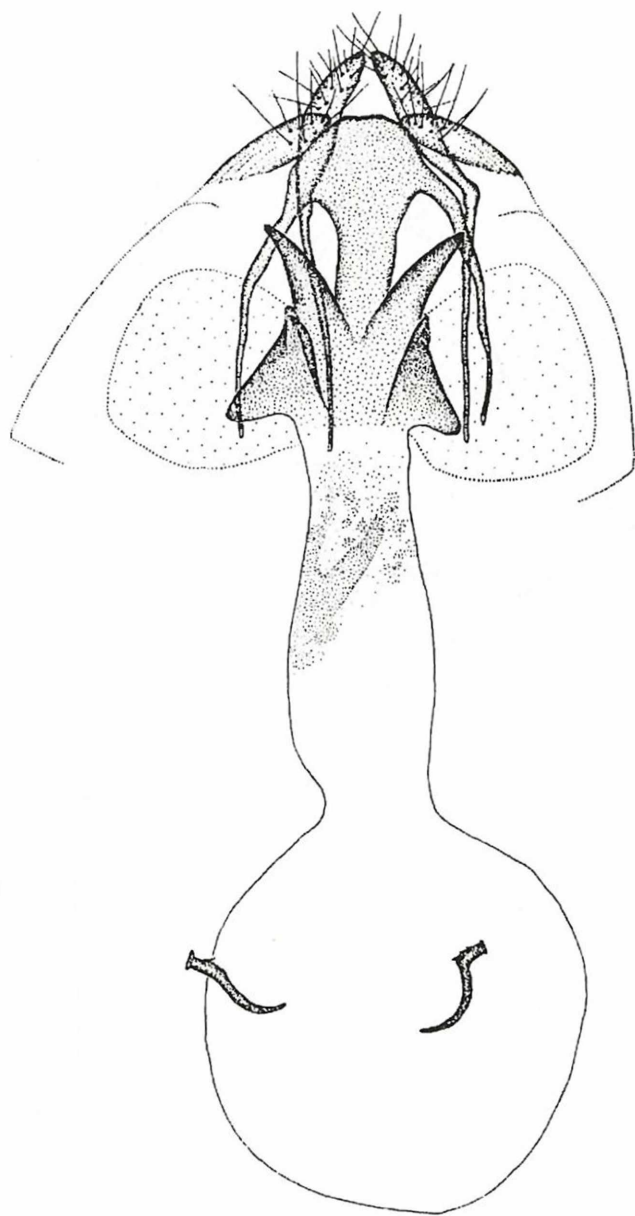


Abb. 3 b: ♀-Genital von *Mompha locupletella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)



## ***Mompha raschkiella* (ZELLER, 1839)**

*Leraut-Nr.: 1104    Spuler: 386*

- Falter:** Flügelspannweite 7-11 mm  
Vorderflügel schwarz mit bleigläänzenden Flecken, Wurzelfeld und ein Fleck in der Flügelmitte orange, am Vorderrand ein weißer Fleck, Schuppenhöcker.  
Tafel II, Abbildung 4  
Genitalabbildungen 4 a und 4 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
In großen Teilen Europas, mit Ausnahme Südeuropas  
b) Arbeitsgebiet  
Im Arbeitsgebiet an vielen Stellen gefunden, die Art dürfte mit der Futterpflanze im gesamten Gebiet vertreten sein.
- Flugzeit:** Von April bis Juni und Juli bis September in zwei Generationen
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupen beider Generationen leben am Schmalblättrigen Weidenröschen (*Epilobium angustifolium*) und minieren in den Blättern. Die anfängliche Gangmine nur unterseitig, mit Kot gefüllt. Sie geht dann in eine beidseitige Mine über, die mit schwarzen Kotkörnern fast ausgefüllt ist und erweitert sich plötzlich zu einer Platzmine. Die Minen werden oft gewechselt. Die frischen Platzminen sind gelb, sie verblassen nach dem Verlassen der Raupe. Diese ist gelb mit braunem Kopf, sie verpuppt sich in einem gelblichen Kokon am Boden.

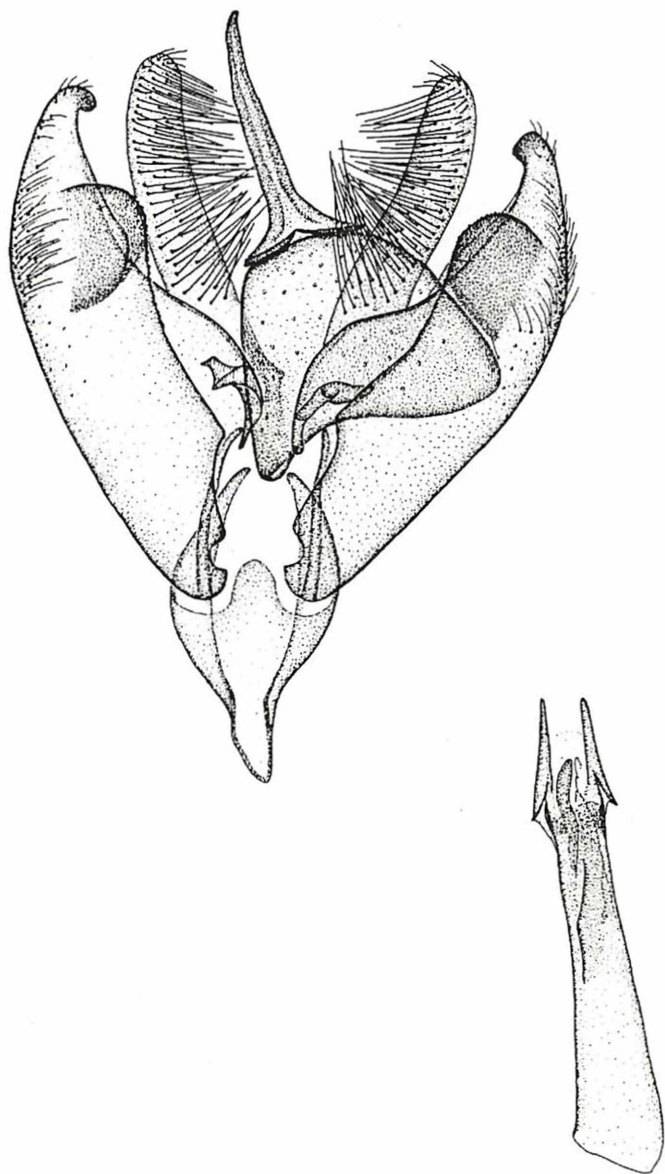


Abb. 4 a: ♂-Genital von *Mompha raschkiella* (ZELLER, 1839)



Abb. 4 b: ♀-Genital von *Mompha raschkiella* (ZELLER, 1839)

***Mompha miscella*** ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

*Leraut-Nr.: 1105      Spuler: 386*

- Falter:** Flügelspannweite 6-10 mm  
Vorderflügel schwarz-grau mit rostfarbenen Flecken, Schuppenhöcker.  
Tafel III, Abbildung 5  
Genitalabbildungen 5 a und 5 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
In großen Teilen Europas, vom Polarkreis bis Südeuropa, aber lokal.  
b) Arbeitsgebiet  
Bisher nur vom Mittelrhein und aus der Nordeifel nachgewiesen, die Art könnte auch in anderen Gebieten vertreten sein, wo die Futterpflanze vorkommt.
- Flugzeit:** Von Ende April bis Juni und Juli/August in zwei Generationen
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die gelbliche Raupe mit braunem Kopf und Nackenschild lebt in verschiedenen Sonnenröschen- (*Helianthemum*-) Arten. Sie legt im Spätherbst in den Blättern eine unregelmäßige Gangmine an, die im Frühjahr zu einer Platzmine erweitert wird. Die Verpuppung erfolgt zwischen versponnenen Blatteilen.

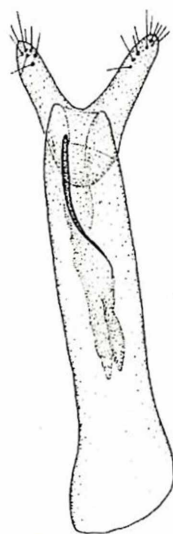
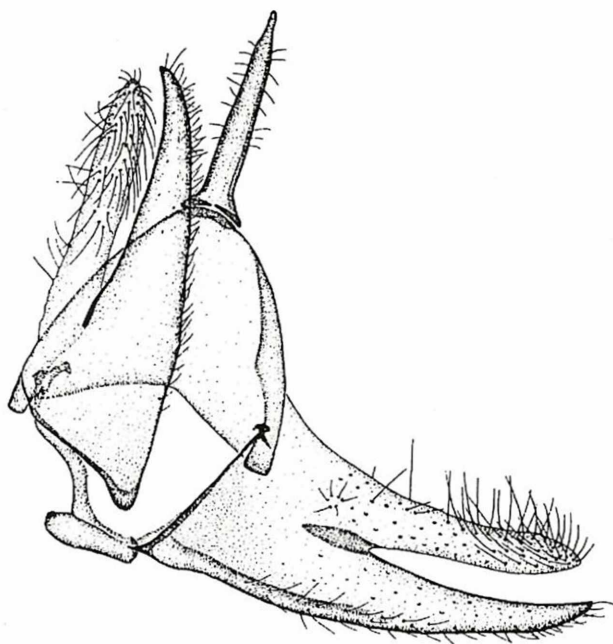


Abb. 5 a: ♂-Genital von *Mompha miscella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

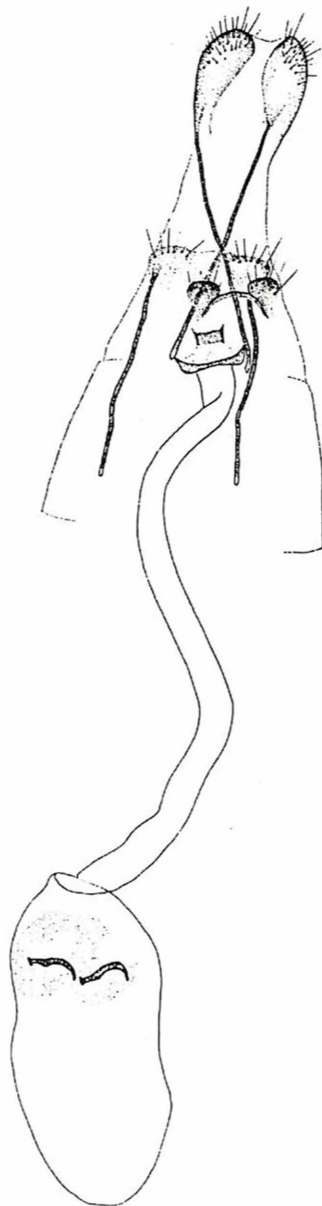


Abb. 5 b: ♀-Genital von *Mompha miscella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

## ***Mompha idaei* (ZELLER, 1839)**

*Leraut-Nr.: 1106      Spuler: 385*

- Falter:** Flügelspannweite 18-22 mm  
Vorderflügel lehmgelb, Vorderrand dunkler, über dem gesamten Vorderflügel bleigänzende Zeichnung, Schuppenhöcker.  
Tafel III, Abbildung 6  
Genitalabbildungen 6 a und 6 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Wird als boreo-alpine Art des nördlichen Europas und der Gebirge West- und Mitteleuropas bezeichnet, wurde auch in Belgien, den Niederlanden und Dänemark nachgewiesen, nicht in Großbritannien.
- b) Arbeitsgebiet  
Wurde in unserem Arbeitsgebiet an mehreren Stellen gefunden, auch in den Xerothermgebieten des Mittelrheins.
- Flugzeit:** In einer Generation im Mai/Juni
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupe ist beigegelb mit bräunlichem Kopf, sie lebt im Stengel und in den Wurzeln vom Schmalblättrigen Weidenröschen (*Epilobium angustifolium*).

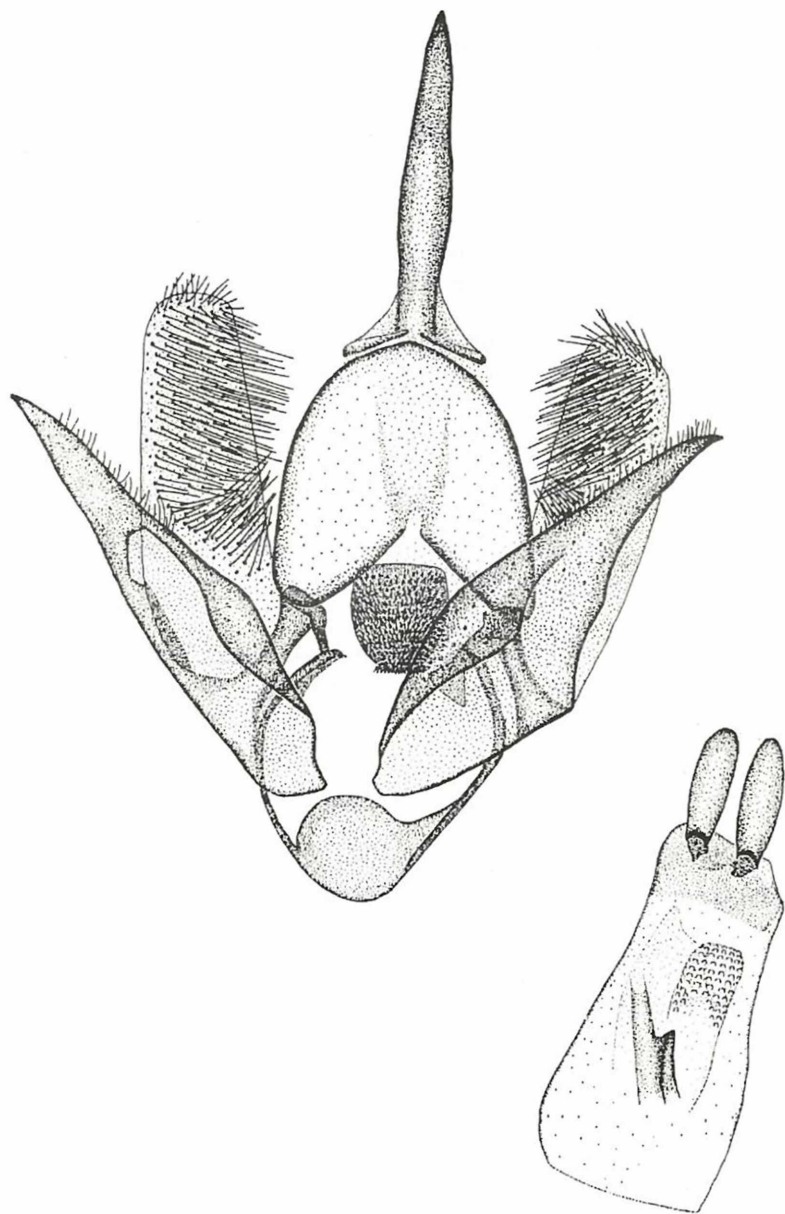


Abb. 6 a: ♂-Genital von *Mompha idaei* (ZELLER, 1839)



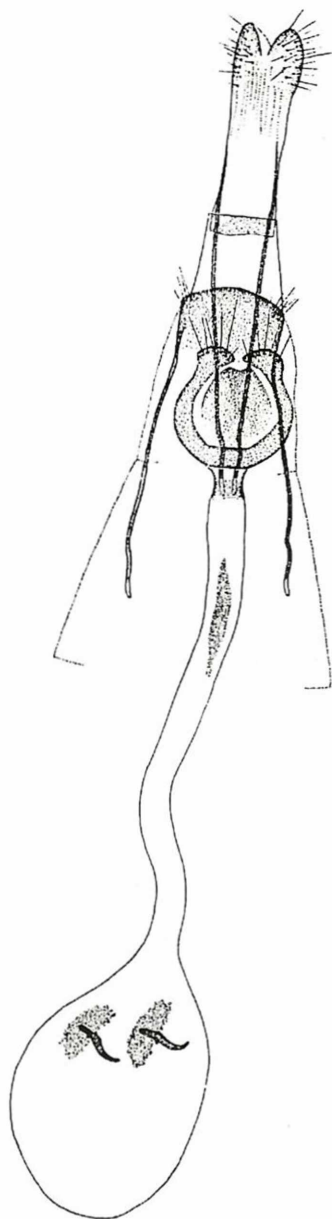


Abb. 6 b: ♀-Genital von *Mompha idaei* (ZELLER, 1839)

## ***Mompha conturbatella* (HÜBNER, [1819])**

*Leraut-Nr.: 1107      Spuler: 383*

- Falter:** Flügelspannweite 11-18 mm  
Vorderflügel schwarz und rotbraun gemischt, mit einem weißen Fleck an der Costa und am Innenrand, Wurzelfeld grau, Schuppenhöcker.  
Tafel IV, Abbildung 7  
Genitalabbildungen 7 a und 7 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Galt als boreo-alpine Art der Gebirge Mittel- und Südeuropas, wurde inzwischen aber auch in Großbritannien, Dänemark, Belgien und in den Niederlanden nachgewiesen.  
b) Arbeitsgebiet  
In unserem Arbeitsgebiet an mehreren Stellen gefunden
- Flugzeit:** Flugzeit Ende Mai bis Juli in einer Generation
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupe lebt im Frühjahr in versponnenen Sproßtrieben junger Pflanzen vom Schmalblättrigen Weidenröschen (*Epi-lobium angustifolium*) und verpuppt sich in einem grauen Kokon am Boden. Die Raupe ist rötlich mit grünlichen Längslinien, Kopf und Nackenschild sind schwarzbraun.  
Fraßbild: Abbildung 7 c

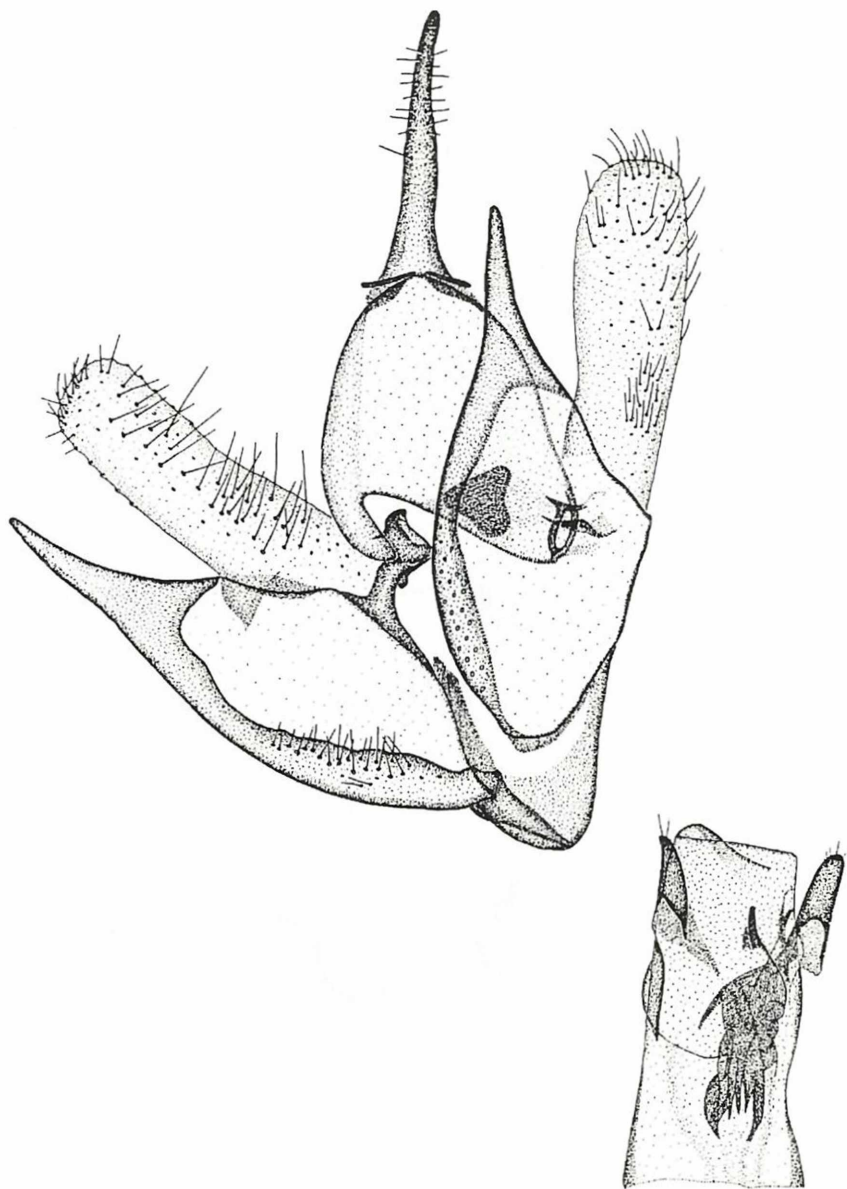


Abb. 7 a: ♂-Genital von *Mompha conturbatella* (HÜBNER, [1819])

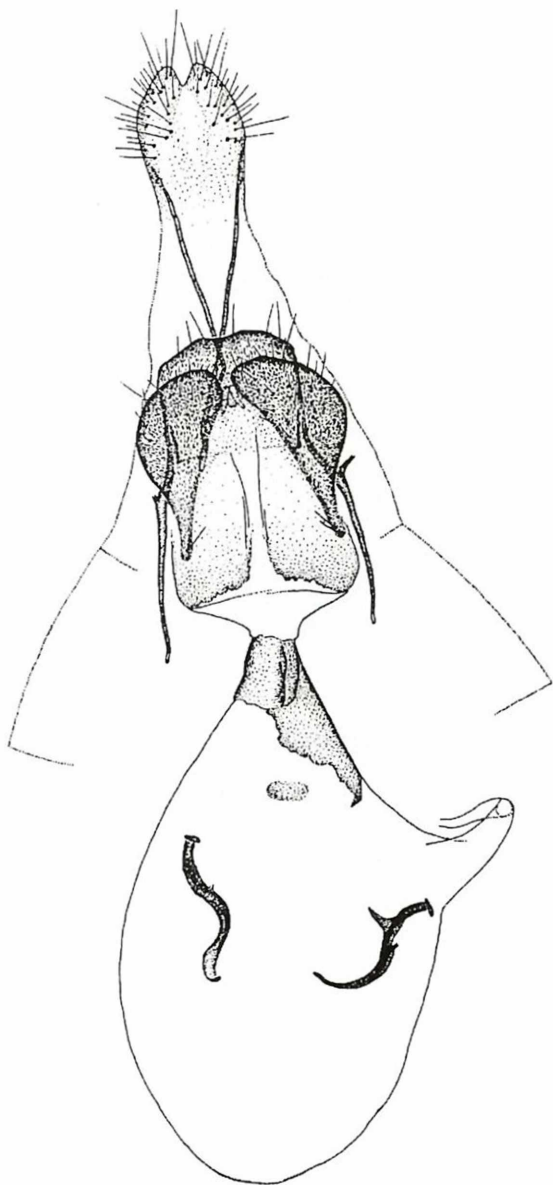


Abb. 7 b: ♀-Genital von *Mompha conturbatella* (HÜBNER, [1819])



Abb. 7 c: Fraßbild von *Mompha conturbatella* (HÜBNER, [1819]) am Schmalblättrigen Weidenröschen (*Epilobium angustifolium*)

## ***Mompha lacteella* (STEPHENS, 1834)**

*Leraut-Nr.: 1109      Spuler: 383*

- Falter:** Flügelspannweite 10-11 mm  
Kopf, Thorax und Wurzelfeld beige, Vorderflügel graubraun mit einigen weißen Flecken, Schuppenhöcker.  
Tafel IV, Abbildung 8  
Genitalabbildungen 8 a und 8 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Verbreitet in Europa, in den Niederlanden noch nicht gefunden  
b) Arbeitsgebiet  
Aus dem Arbeitsgebiet liegen fünf Fundorte vor
- Flugzeit:** Flugzeit im Juni/Juli
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupe soll am Zottigen Weidenröschen (*Epilobium hirsutum*) und am Berg-Weidenröschen (*Epilobium montana*) leben. Über die Lebensweise liegen noch keine verlässlichen Angaben vor.

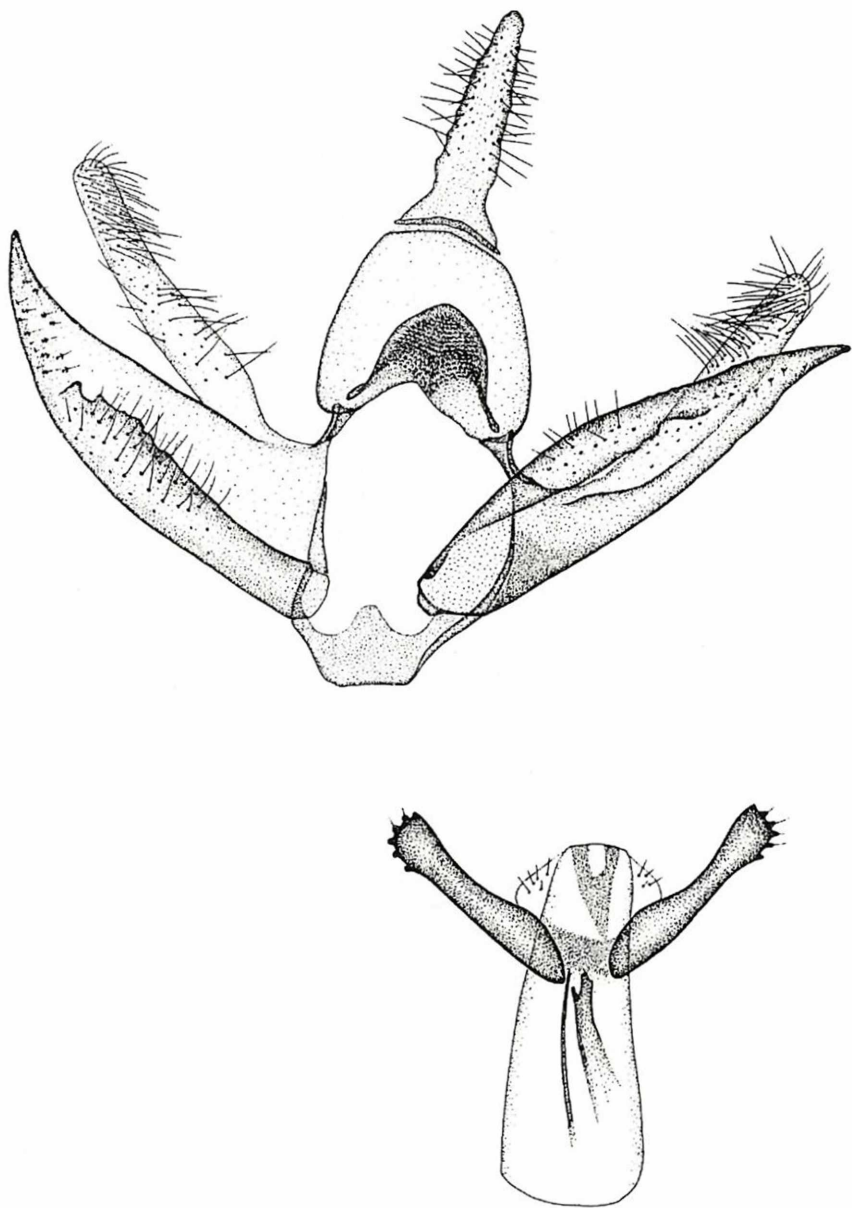


Abb. 8 a: ♂-Genital von *Mompha lacteella* (STEPHENS, 1834)

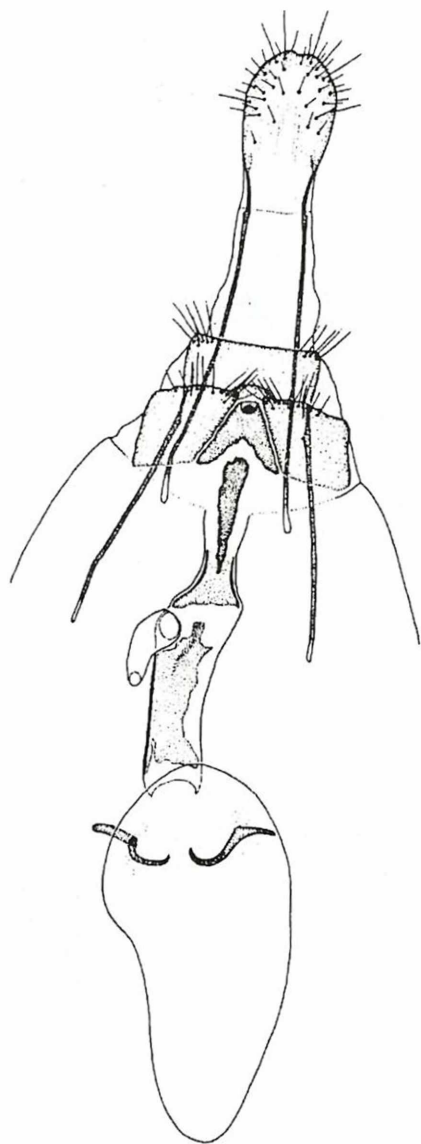


Abb. 8 b: ♀-Genital von *Mompha lacteella* (STEPHENS, 1834)



## ***Mompha ochraceella* (CURTIS, 1839)**

*Leraut-Nr.: 1110    Spuler: 384*

- Falter:** Flügelspannweite 14-17 mm  
Vorderflügel blaß-ockergelb, bräunlich gewölkt mit bräunlichen Schuppenhöckern.  
Tafel V, Abbildung 9  
Genitalabbildungen 9 a und 9 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Verbreitet in Nord-, Mittel- und Südeuropa.  
b) Arbeitsgebiet  
Aus dem Arbeitsgebiet nur von vier Fundorten
- Flugzeit:** Flugzeit in einer Generation im Juni/Juli
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die gelblich-weiße Raupe mit bräunlichem Kopf und Nackenschild lebt am Zottigen Weidenröschen (*Epilobium hirsutum*) und zwar im Spätsommer unter der Rinde des Stengels. Sie geht später in die Wurzel, wo sie überwintert. Im Frühjahr wandert sie in die untersten Blätter der Pflanze und miniert unterseitig von der Mittelrippe aus (sehr selten oberseitig). Die große, durchsichtige Platzmine ist von der Oberseite nicht zu sehen. Die Minen können gewechselt werden. Die Verpuppung erfolgt in einem gelblichen Kokon in der Mine.  
Fraßbild: Abbildung 9 c

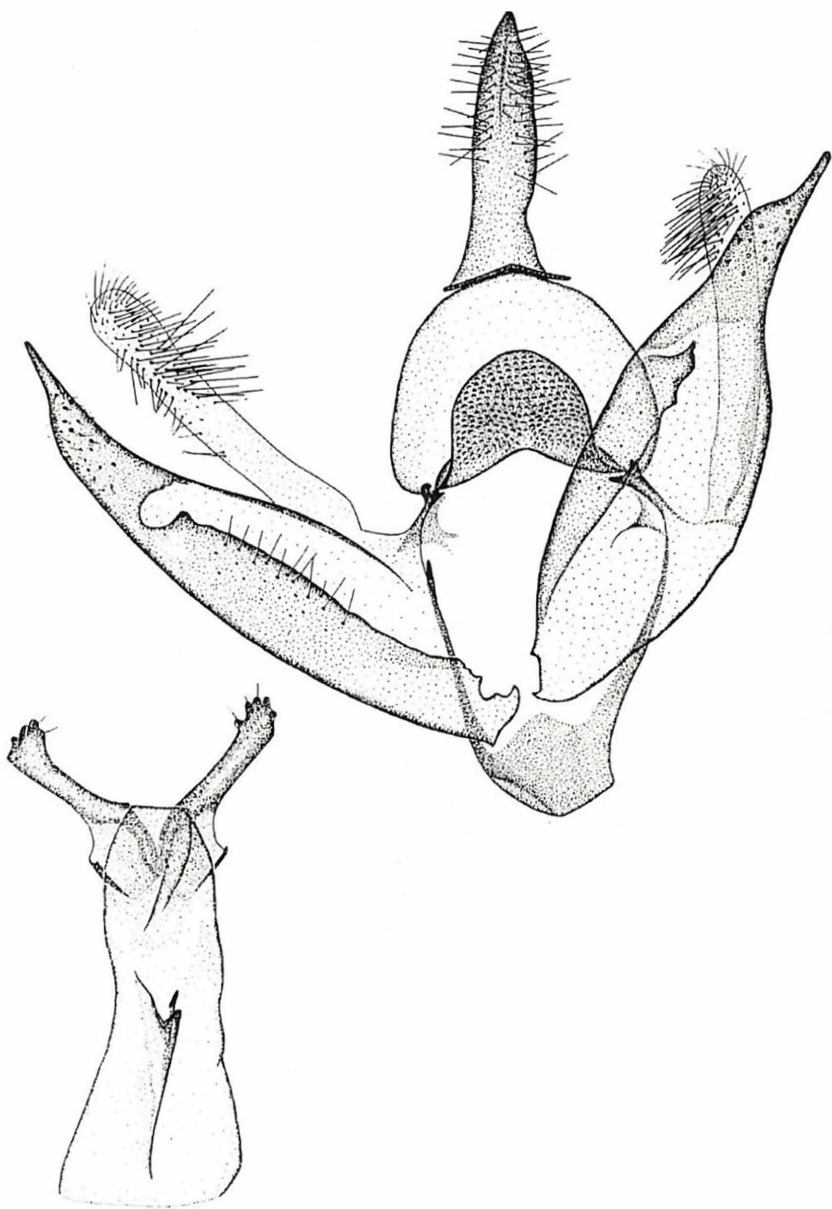


Abb. 9 a: ♂-Genital von *Mompha ochraceella* (CURTIS, 1839)

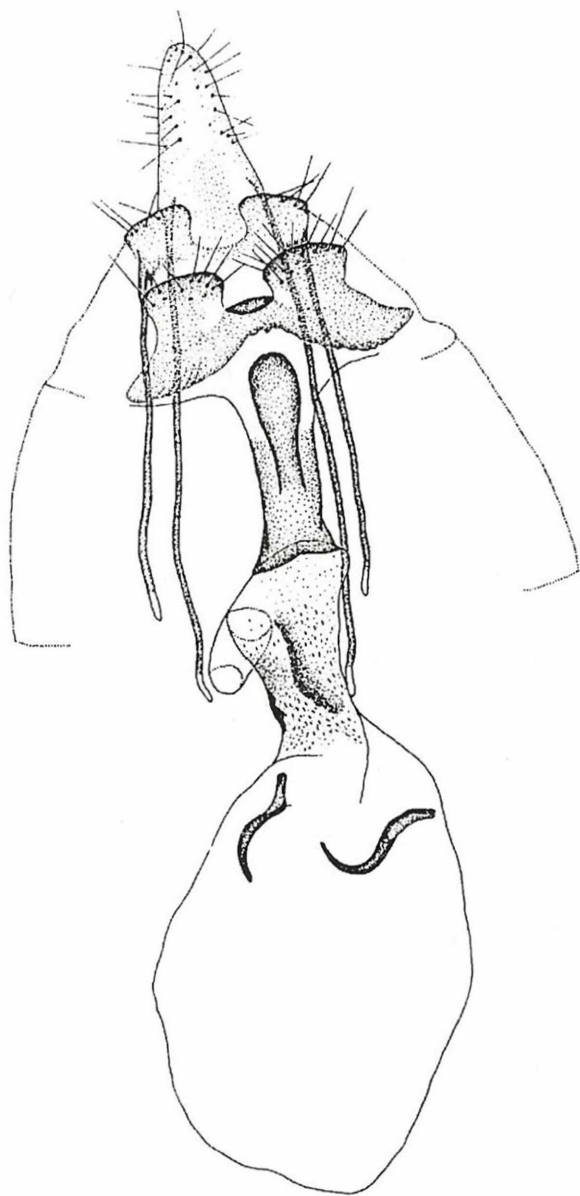


Abb. 9 b: ♀-Genital von *Mompha ochraceella* (CURTIS, 1839)

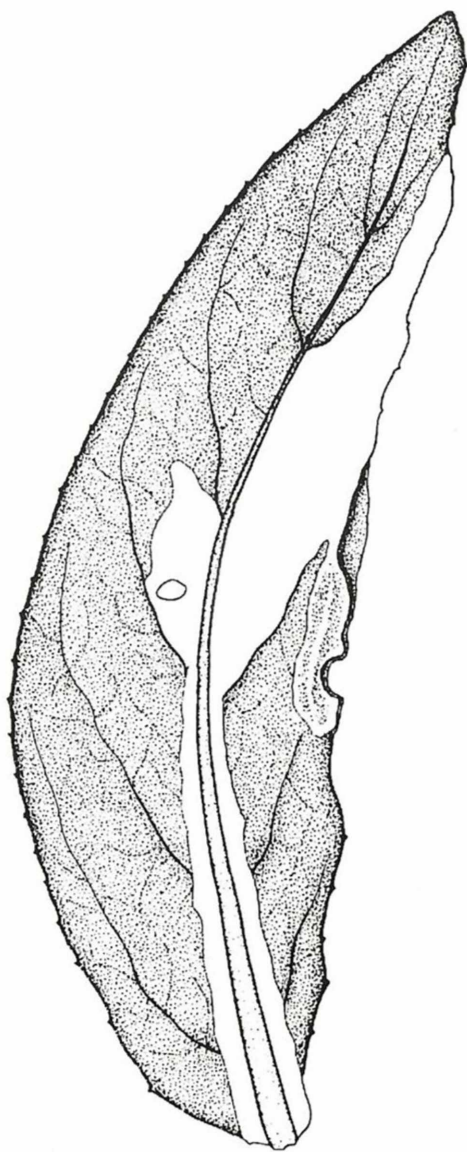


Abb. 9 c: Fraßbild von *Mompha ochraceella* (CURTIS, 1839) am Zottigen Weidenröschen (*Epilobium hirsutum*)

## ***Mompha propinquella* (STANTON, 1851)**

*Leraut-Nr.: 1111     Spuler: 383*

- Falter:** Flügelspannweite 9-12 mm  
Kopf, Thorax und Wurzelfeld reinweiß. Vorderflügel wie bei *M. lacteella*, allerdings sind die weißen Flecken größer.  
Tafel V, Abbildung 10  
Genitalabbildungen 10 a und 10 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Nord- und Mitteleuropa, Großbritannien, Belgien und die Niederlande  
b) Arbeitsgebiet  
Aus dem Arbeitsgebiet liegen mehrere Nachweise vor
- Flugzeit:** Flugzeit von Mai bis August in einer Generation
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupe ist rotbraun, hell marmoriert mit schwarzem Kopf und Nackenschild. Sie miniert vom Spätsommer und wieder im Frühjahr in den Blättern vom Zottigen Weidenröschen (*Epilobium hirsutum*), Berg-Weidenröschen (*Epilobium montana*) und Sumpf-Weidenröschen (*Epilobium palustre*). Die Verpuppung erfolgt in einem Kokon in der Mine.  
Fraßbild: Abbildung 10 c

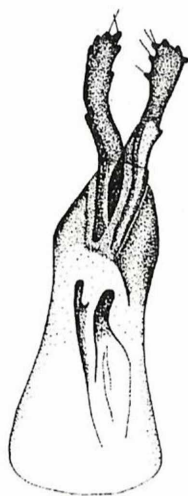
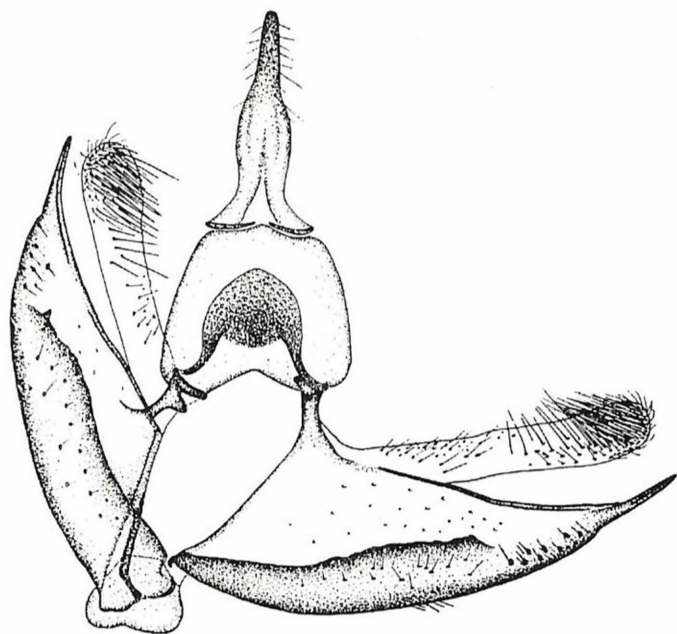


Abb. 10 a: ♂-Genital von *Mompha propinquella* (STANTON, 1851)

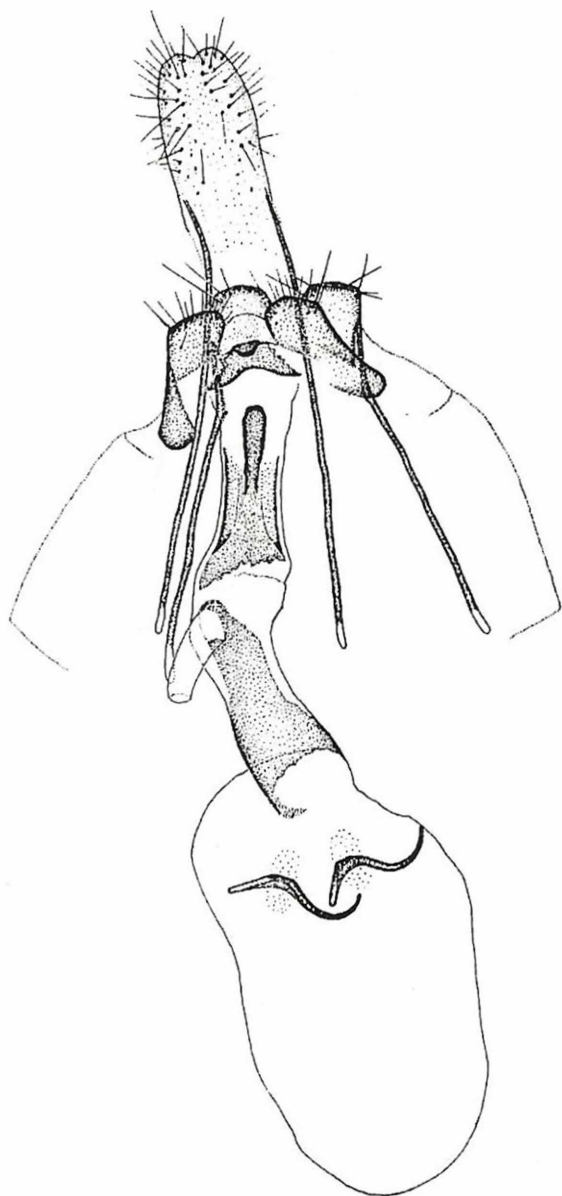


Abb. 10 b: ♀-Genital von *Mompha propinquella* (STANTON, 1851)

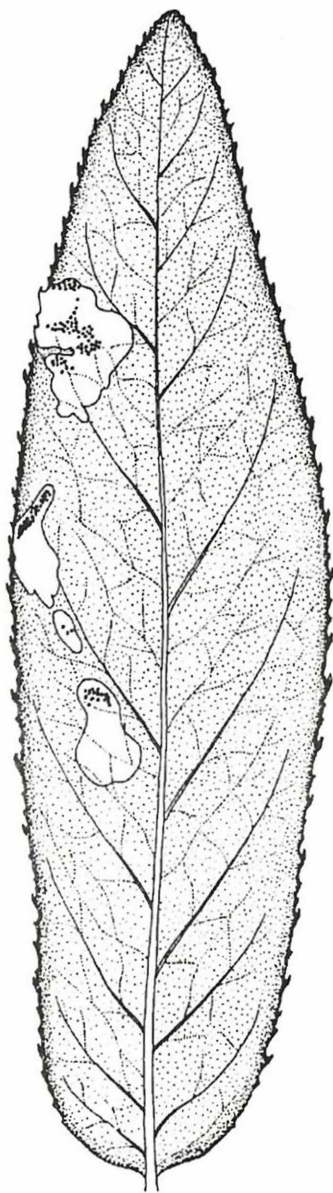


Abb. 10 c: Fraßbild von *Mompha propinquella* (STANTON, 1851) am Zottigen Weidenröschen (*Epilobium hirsutum*)



## ***Mompha divisella* HERRICH-SCHÄFFER, 1854**

syn. *Mompha decorella* (STEPHENS, 1854)

*Leraut-Nr.: 1112     Spuler: 383*

- Falter:** Flügelspannweite 10-13 mm  
Vorderflügel braun, hinter der Mitte rostbraun gemischt mit schwarzen und weißen Schuppen, Innenrand bis zur Mitte breit weißlich mit einzelnen braunen und grauen Schuppen, nach der Mitte ein weißlicher Schrägstrich bis zum Vorderrand, Schuppenhöcker. Sichere Unterscheidung zu *M. bradleyi* nur durch Genitalpräparation möglich.  
Tafel VI, Abbildung 11  
Genitalabbildungen 11 a und 11 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Verbreitet in Europa  
  
b) Arbeitsgebiet  
Aus dem Arbeitsgebiet liegen einige Nachweise vor, die letzten allerdings aus dem Jahre 1953.
- Flugzeit:** Der Falter fliegt in einer Generation vom August und überwintert bis Mai
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupe ist weißlich-graugrün mit schwärzlichem Kopf und braunem Nackenschild. Sie lebt am Berg-Weidenröschen (*Epilobium montana*), Sumpf-Weidenröschen (*Epilobium palustre*) und Lanzettblättrigen Weidenröschen (*Epilobium lanceolatum*) und verursacht gallenartige Schwellungen im Stengel. Dieser ist oberhalb der Schwellung rötlich gefärbt und stärker verzweigt. Die Verpuppung erfolgt in der Galle.

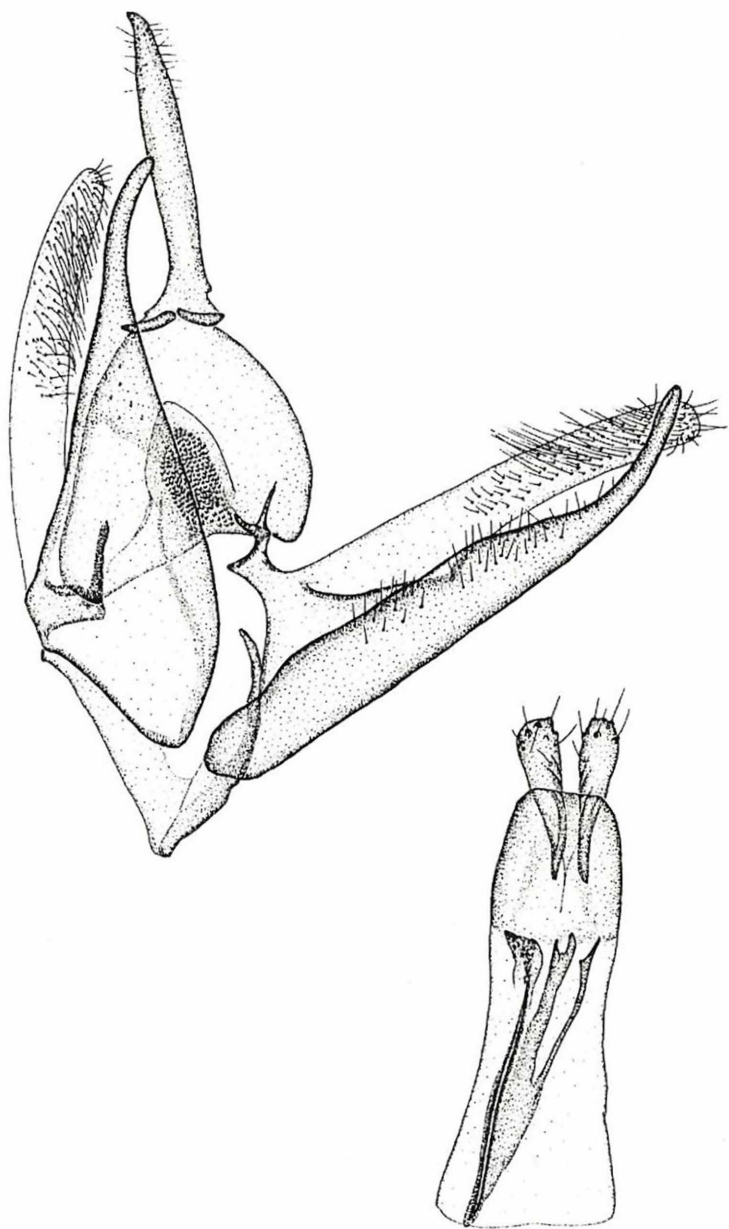


Abb. 11 a: ♂-Genital von *Mompha divisella* HERRICH-SCHÄFFER, 1854

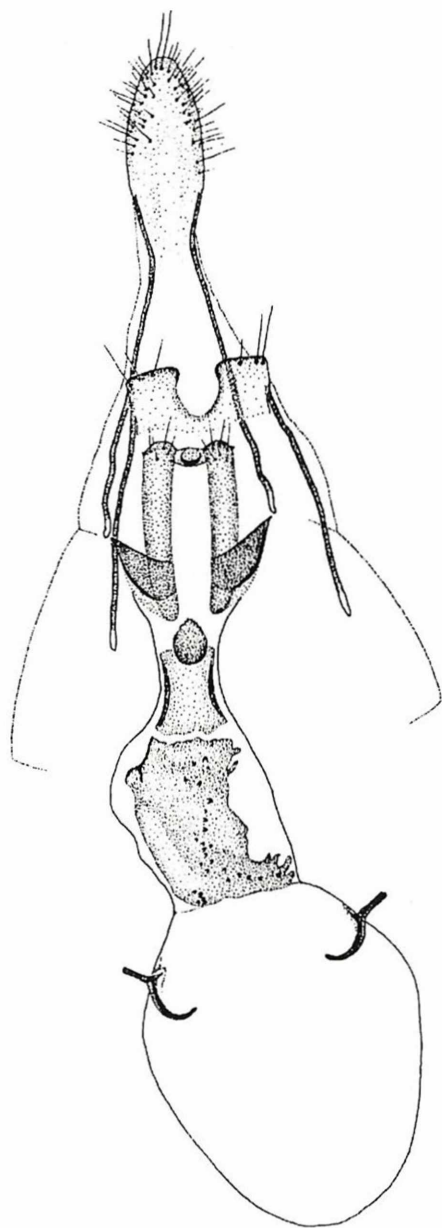


Abb. 11 b: ♀-Genital von *Mompha divisella* HERRICH-SCHÄFFER, 1854

## ***Mompha bradleyi* RIEDL, 1965**

*Leraut-Nr.:* ---     *Spuler:* ---

- Falter:** Flügelspannweite 9-11 mm  
Vorderflügel ähnlich *M. divisella*, aber der weiße Innenrand meistens stärker gemischt mit braunen und grauen Schuppen. Sichere Unterscheidung zu *M. divisella* nur durch Genitalpräparation möglich (s. Seite xx).  
Tafel VI, Abbildung 12  
Genitalabbildungen 12 a und 12 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Die Art wurde erst im Jahre 1965 von RIEDL nach Exemplaren aus Polen und Ungarn beschrieben. Seitdem wurde sie in den Niederlanden und Österreich nachgewiesen.
- b) Arbeitsgebiet  
Die aufgeführten Fundorte sind Erstnachweise für die Bundesrepublik Deutschland.
- Flugzeit:** Die Falter schlüpfen im September und überwintern. Weitere Falterbeobachtungen liegen aus den Monaten April bis August vor. Ob es sich hier um zwei Generationen handelt, ist noch nicht bekannt.
- Futterpflanze/  
Biologie:** Bisher nur vom Zottigen Weidenröschen (*Epilobium hirsutum*) bekannt. Die Raupen verursachen an den kleinen Pflanzenstengeln (nicht am Hauptstengel) 15 mm lange und 4 mm breite gallenartige Verdickungen. Die Verpuppung erfolgt in einem weißen Kokon innerhalb der Galle.

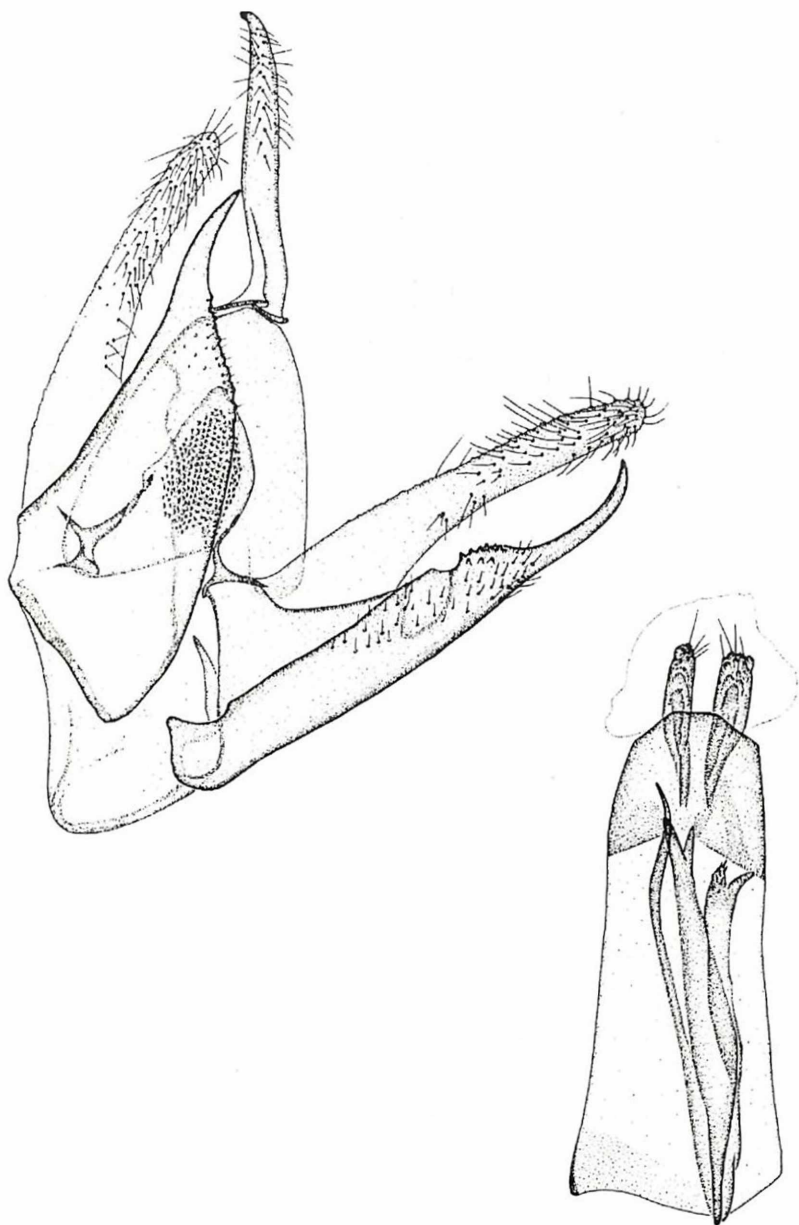


Abb. 12 a: ♂-Genital von *Mompha bradleyi* RIEDL, 1965

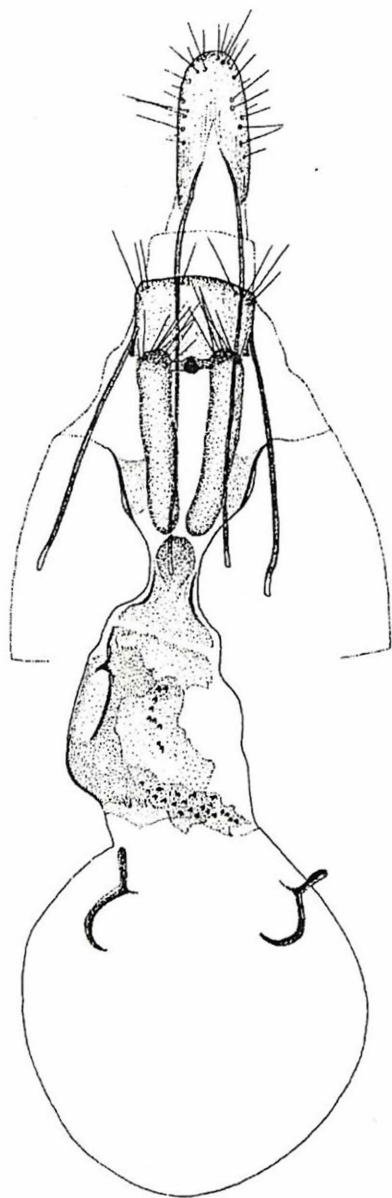


Abb. 12 b: ♀-Genital von *Mompha bradleyi* RIEDL, 1965

## ***Mompha nodicolella* Fuchs, 1902**

*Leraut-Nr.: 1113     Spuler: 383*

- Falter:** Flügelspannweite 10-14 mm  
Vorderflügel schwärzlich-grau, der basale Teil etwas heller, zwei schräge Querlinien, die innere gräulich, die äußere weiß, Schuppenhöcker.  
Tafel VII, Abbildung 13  
Genitalabbildungen 13 a und 13 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Verbreitet in Europa  
  
b) Arbeitsgebiet  
Im Arbeitsgebiet an vielen Stellen nachgewiesen
- Flugzeit:** Der Falter fliegt von Ende Juni bis August und vom September überwinternd bis Mai in zwei Generationen.
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupe ist purpurrot, zwischen den Segmenten heller, Kopf und Nackenschild braun. Sie lebt am Schmalblättrigen Weidenröschen (*Epilobium angustifolium*). Die I. Generation verursacht im Mai/Juni im Stengel eine gallenartige Schwellung, die II. Generation lebt vom Juni bis August in den Samenkapseln. Die Verpuppung erfolgt außerhalb in einem weißen Kokon am Boden.  
Fraßbild: Abbildung 13 c

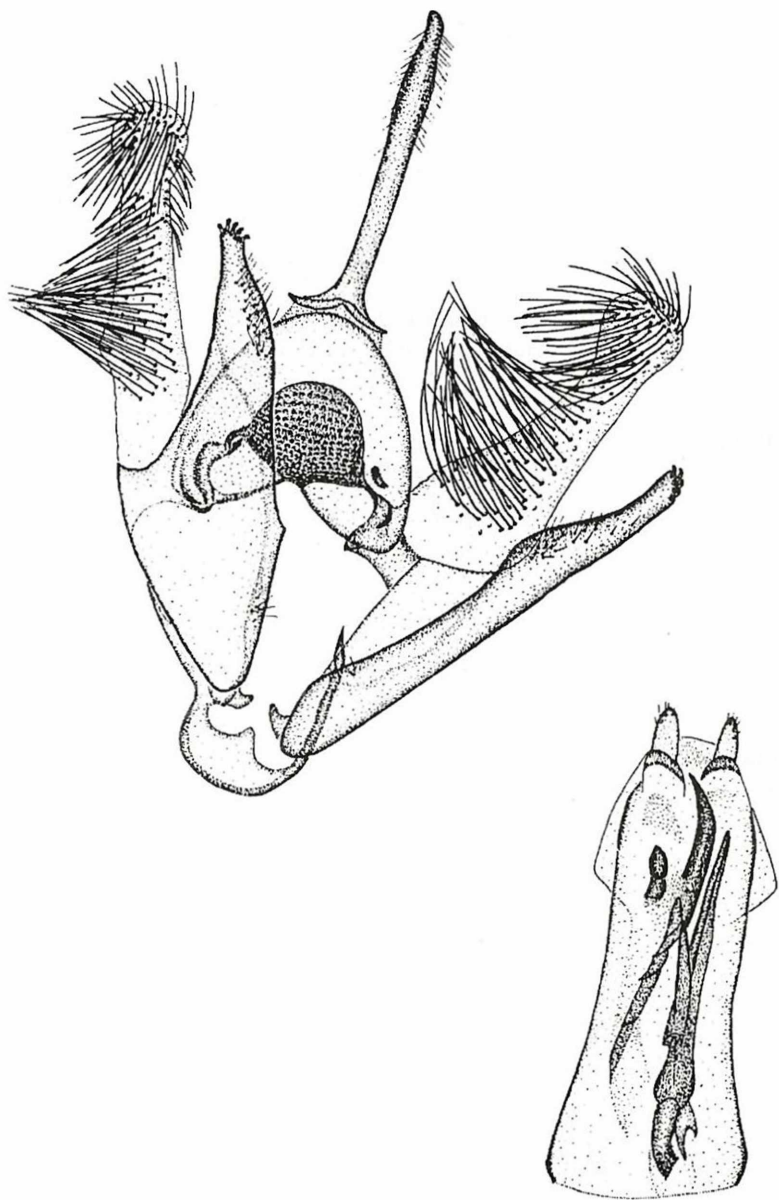


Abb. 13 a: ♂-Genital von *Mompha nodicolella* FUCHS, 1902



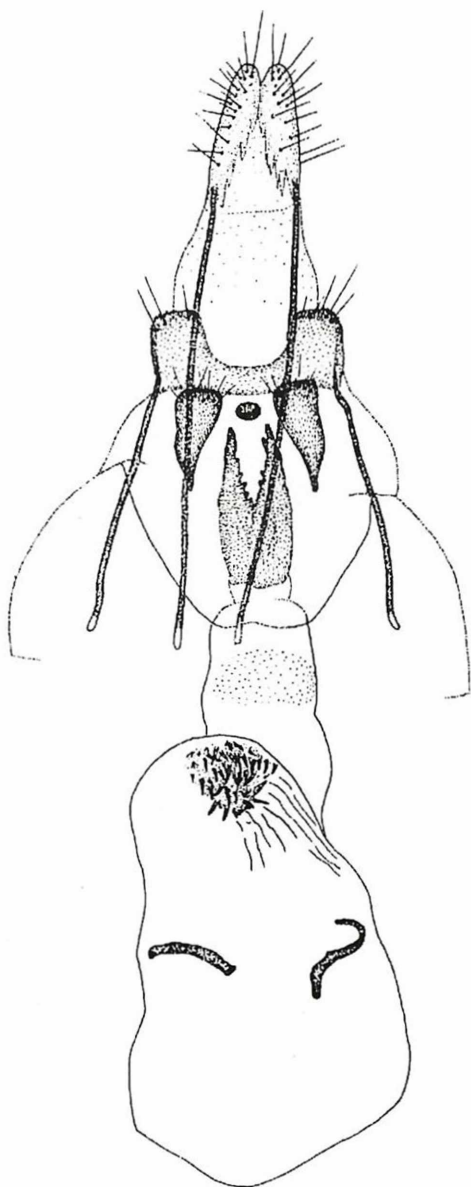


Abb. 13 b: ♀-Genital von *Mompha nodicolella* FUCHS, 1902



Abb. 13 c: Fraßbild von *Mompha nodicolella* FUCHS, 1902 am Schmalblättrigen Weidenröschen (*Epilobium angustifolium*)

## ***Mompha subbistrigella* (Haworth, 1828)**

*Leraut-Nr.: 1114      Spuler: 383*

- Falter:** Flügelspannweite 8-12 mm  
Vorderflügel ähnlich *M. nodicolella*, aber er ist gedrungener und der basale Teil nicht aufgeheilt, Schuppenhöcker.  
Tafel VII, Abbildung 14  
Genitalabbildungen 14 a und 14 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
Eine weit verbreitete Art in ganz Europa  
b) Arbeitsgebiet  
Im Arbeitsgebiet an vielen Stellen gefunden
- Flugzeit:** Nach der Literatur fliegt der Falter in einer Generation vom September überwinternd bis zum Frühjahr. Aus unserem Arbeitsgebiet liegen viele Nachweise aus den Monaten Juni, Juli und August vor. Dies deutet auf eine zweite Generation hin.
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die junge Raupe ist gelblich-braun, später mehr gelblich-rot und vor der Verpuppung ganz rot. Sie lebt an verschiedenen Weidenröschen- (*Epilobium*-) Arten in den Samenkapseln vom Juli bis August. Die befallenen Samenkapseln krümmen sich und verdicken. Die Samenkapseln können gewechselt werden. Die Verpuppung erfolgt in einem weißen Kokon am Boden.  
Fraßbild: Abbildung 14 c

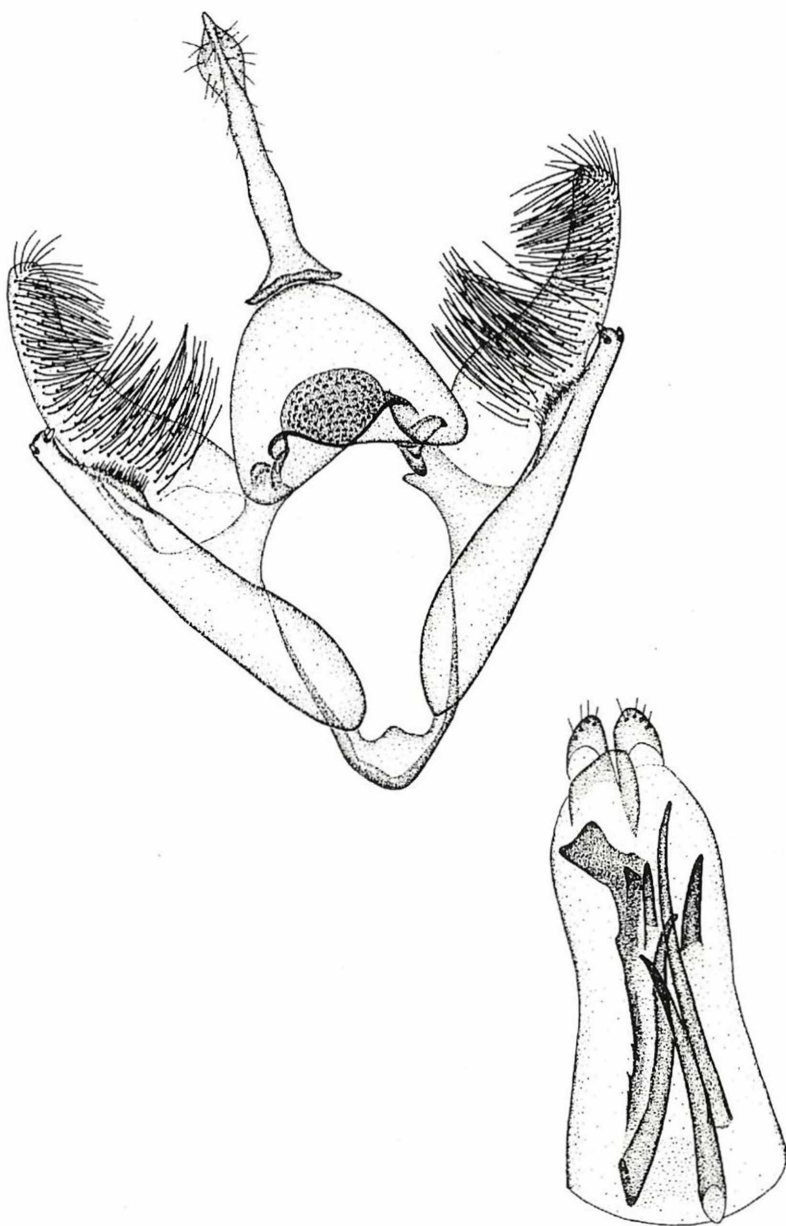


Abb. 14 a: ♂-Genital von *Mompha subbistrigella* (HAWORTH, 1828)

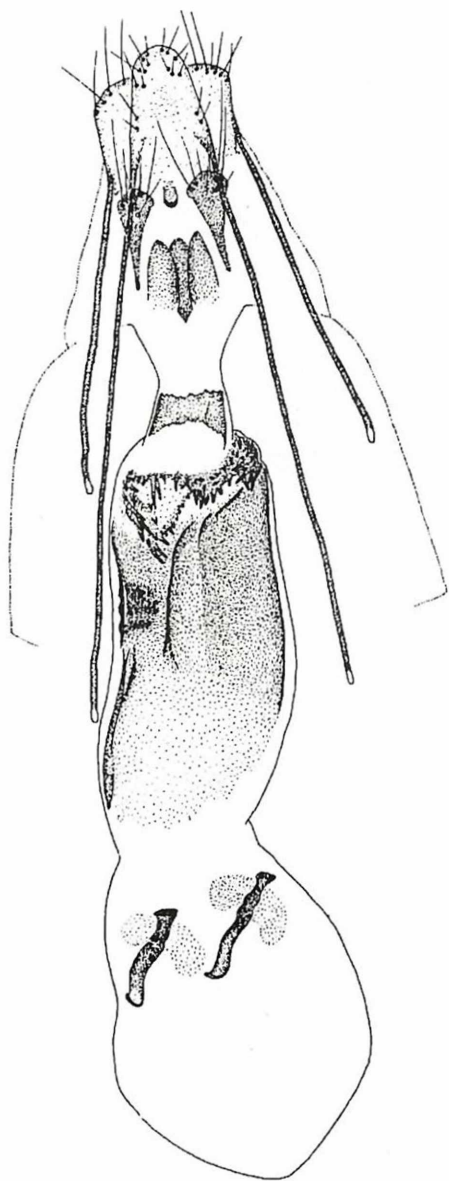


Abb. 13 b: ♀-Genital von *Mompha subbistrigella* (HAWORTH, 1828)



Abb. 14 c: Fraßbild von *Mompha subbistrigella* (HAWORTH, 1828) am Vierkantigen Weidenröschen (*Epilobium tetragonum*)

***Mompha epilobiella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)**

syn. *Mompha fulvescens* (HAWORTH, 1828)

*Leraut-Nr.: 1115     Spuler: 383*

- Falter:** Flügelspannweite 10-13 mm  
Vorderflügel gelblich-braun mit braunen Flecken, Schuppenhöcker.  
Tafel VIII, Abbildung 15  
Genitalabbildungen 15 a und 15 b
- Verbreitung:** a) Allgemein  
In ganz Europa verbreitet  
b) Arbeitsgebiet  
Im Arbeitsgebiet weit verbreitet
- Flugzeit:** Zwei aufeinanderfolgende Generationen, wobei die Falter der II. Generation überwintern.
- Futterpflanze/  
Biologie:** Die Raupe ist blaßgelb mit dunkelgrünen Längslinien, Kopf schwarzbraun, Nackenschild schwarz geteilt. Sie lebt am Zottigen Weidenröschen (*Epilobium hirsutum*), zuerst in einer Jungmine und später zwischen versponnenen Sproßspitzen. Die Raupe verpuppt sich in einem weißlichen Kokon zwischen den Sproßspitzen oder an den Blättern.

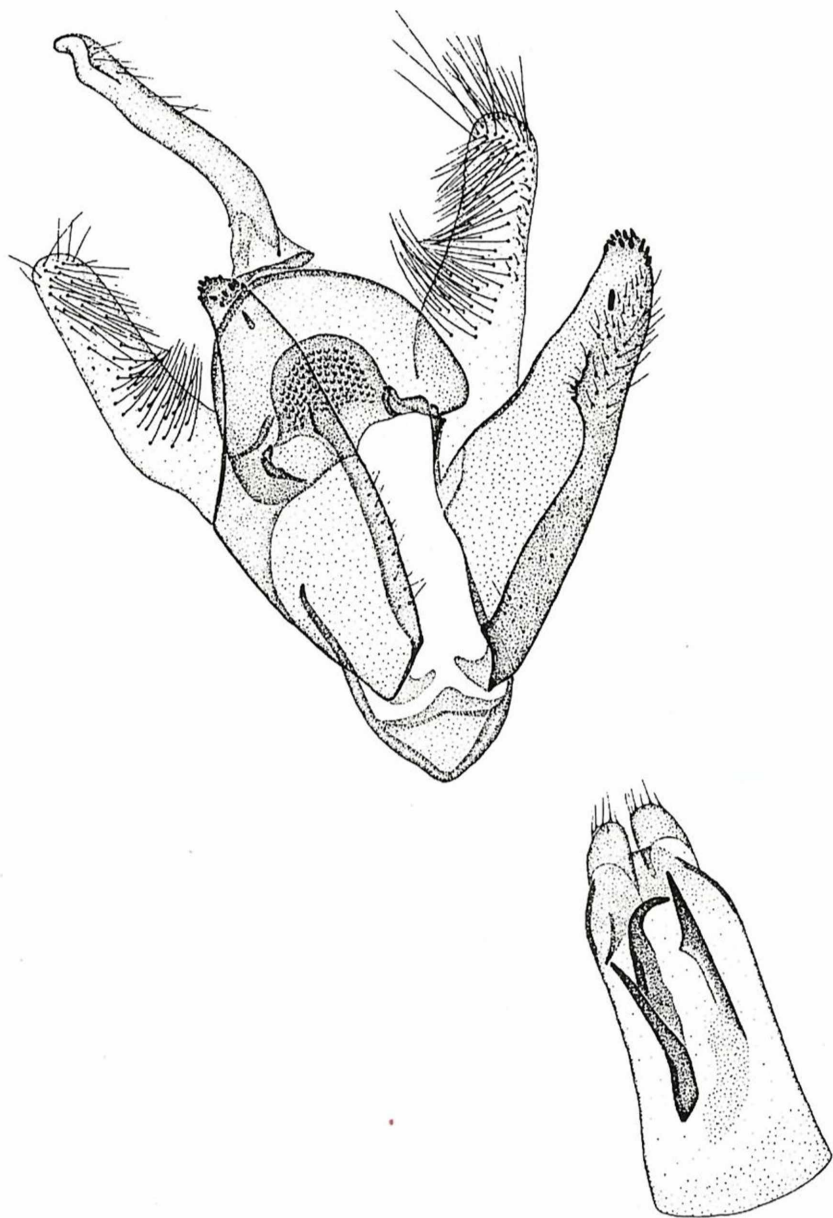


Abb. 15 a: ♂-Genital von *Mompha epilobiella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)



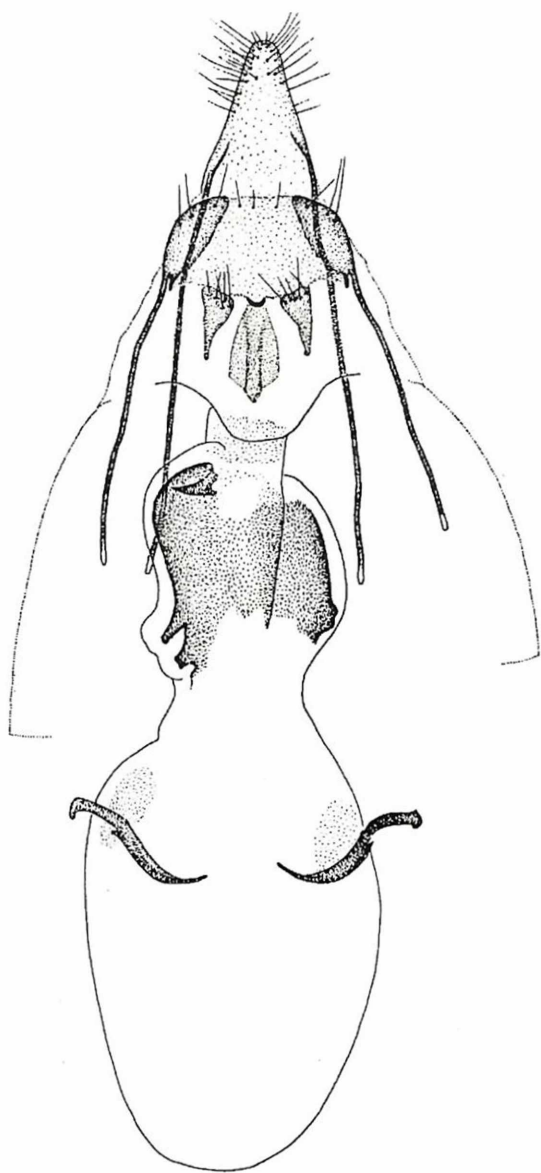


Abb. 15 b: ♀-Genital von *Mompha epilobiella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

# Fundortlisten

## *Mompha langiella* (HÜBNER, 1796)

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Bonn-Kottenforst (NRW)	LB 60 10	24.4.1962	1	Groß LMD
Brühl (NRW)	LB 45 30	31.3.1920	1	Bratsch KMB

## *Mompha terminella* (HUMPHREYS & WESTWOOD 1845)

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Brühl (NRW)	LB 45 30	5.6.1906	1	Bratsch LMD
Brühl (NRW)	LB 45 30	28.9.1906	2	Bratsch KMB

## *Mompha locupletella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Bornich (RP)	MA 10 50	15.6.1880	1	FUCHS (1881)
Eifgenbachtal (unteres) (NRW)	LB 70 60	18.6.1939	2	Stamm LMD
Gerolstein (RP)	LA 30 65	23.6.1988	1	Krämer CBL
Hattingen (Felderbachtal) (NRW)	LB 70 90	1.6.1989	4	Biesenbaum
Krekel (Heide) (NRW)	LA 20 90	8.7.1993	1	Biesenbaum

***Mompha raschkiella* (ZELLER, 1839)**

<b>Fundort (Bundesland)</b>	<b>UTM-Koord.</b>	<b>Datum</b>	<b>Anzahl</b>	<b>leg./coll.</b>
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	30.7.1943	2	Grabe LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	13.5.1947	1	Grabe LMD
Balve (Hönnetal) (NRW)	MB 20 85	21.5.1936	1	Grabe LMD
Bonn-Venusberg (NRW)	LB 65 15	18.8.1958	1	Groß LMD
Bonn-Venusberg (NRW)	LB 65 15	21.8.1958	1	Groß LMD
Brühl (NRW)	LB 45 30	19.5.1911	1	Bratsch KMB
Brühl (NRW)	LB 45 30	6.6.1959	1	Groß LMD
Dortmund (NRW)	LC 90 05	9.7.1933	1	Grabe LMD
Dortmund (NRW)	LC 90 05	14.9.1933	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	3.7.1947	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	21.8.1947	2	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	26.8.1949	1	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	20.3.1942	3	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	2.4.1942	1	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	20.4.1942	2	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	23.4.1942	2	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	21.7.1943	2	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	25.7.1943	2	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	29.5.1944	1	Grabe LMD
Essen-Baldeneysee(NRW)	LB 60 95	3.7.1973	1	Biesenbaum
Hattingen (Felderbachtal) (NRW)	LB 70 90	1.6.1989	4	Biesenbaum
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	19.9.1947	1	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	28.6.1949	1	Stamm LMD
Hösel (NRW)	LB 50 85	13.5.1960	1	Biesenbaum
Hohensyburg (Ruhrberge)	LB 95 95	27.5.1934	1	Grabe LMD
Lavesumer Bruch (NRW)	LC 70 40	6.8.1971	1	Biesenbaum
Monheim-Laacher Hof (NRW)	LB 50 60	20.8.1984	1	Kolbe & Bruns FMW
Oelde (NRW)	MC 40 40	14.6.1947	1	Tiedemann
Schwerte (NRW)	MC 00 00	6.3.1943	2	Heddergott LMD
Senne (NRW)	MC 80 40	23.7.1937	1	Grabe LMD
Sinsen (NRW)	LC 70 25	25.7.1959	1	Biesenbaum
Sythen (NRW)	LC 75 35	7.6.1963	1	Biesenbaum
Willmenrod (RP)	MA 25 95	24.5.1960	1	Biesenbaum

***Mompha miscella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)**

<b>Fundort (Bundesland)</b>	<b>UTM-Koord.</b>	<b>Datum</b>	<b>Anzahl</b>	<b>leg./coll.</b>
Arloff (NRW)	LB 40 05	3.6.1913	1	Bratsch KMB
Bad Münstereifel (NRW)	LB 40 00	30.5.1915	2	Bratsch KMB
Bad Münstereifel (Lambertsberg) (NRW)	LB 35 00	27.5.1991	1	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Lambertsberg) (NRW)	LB 35 00	27.5.1993	1	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Lambertsberg) (NRW)	LB 35 00	7.7.1993	2	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	29.7.1967	1	Groß LMD
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	7.6.1980	1	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	15.8.1981	2	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	25.5.1987	6	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	12.5.1988	3	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	30.4.1990	4	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	20.5.1990	3	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	7.7.1992	6	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	25.5.1993	1	Biesenbaum
Bad Münstereifel (Tiesberg) (NRW)	LB 40 05	5.6.1989	3	Biesenbaum
Bornich (RP)	MA 10 50	31.5.1985	14	Biesenbaum
Bornich (Leiselfeld) (RP)	MA 10 50	20.5.1986	7	Biesenbaum
Bornich (Leiselfeld) (RP)	MA 10 50	10.6.1991	1	Biesenbaum
Bornich (Leiselfeld) (RP)	MA 10 50	25.6.1992	1	Biesenbaum
Bornich (Leiselfeld) (RP)	MA 10 50	19.5.1993	2	Biesenbaum
Bornich (Rheinhöll) (RP)	MA 10 50	25.7.1993	1	Biesenbaum
Dörscheid	MA 10 50	30.5.1985	1	Biesenbaum
Dörscheid	MA 10 50	16.5.1989	1	Biesenbaum
Gilsdorf (Halsberg) (NRW)	LB 35 00	1.5.1990	3	Biesenbaum
Gilsdorf (Halsberg) (NRW)	LB 35 00	23.5.1993	4	Biesenbaum
Loreley (RP)	MA 05 55	24.5.1942	1	Stamm LMD
Loreley (RP)	MA 05 55	20.6.1943	3	Stamm LMD
Marmagen (Gillesbachtal) (NRW)	LA 25 90	21.5.1990	1	Biesenbaum

Marmagen (Gillesbachtal) (NRW)	LA 25 90	11.6.1991	4	Biesenbaum
Marmagen (Gillesbachtal) (NRW)	LA 25 90	8.7.1992	2	Biesenbaum
Marmagen (Gillesbachtal) (NRW)	LA 25 90	24.5.1993	3	Biesenbaum
Marmagen (Gillesbachtal) (NRW)	LA 25 90	4.7.1993	1	Biesenbaum
Marmagen (Gillesbachtal) (NRW)	LA 25 90	17.8.1993	6	Biesenbaum
Nettersheim (Urfttal) (NRW)	LA 30 95	6.7.1993	1	Biesenbaum

***Mompha idaei* (ZELLER, 1839)**

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	23.6.1942	3	Grabe LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	25.5.1946	1	Grabe LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	22.5.1947	1	Grabe LMD
Altenberg (NRW)	LB 65 55	8.5.1958	2	Groß LMD
Bonn-Niederbachem (NRW)	LB 70 10	19.5.1967	1	Roesler KMB
Bornhofen (RP)	MA 00 60	27.5.1966	1	Biesenbaum
Bornhofen (RP)	MA 00 60	15.6.1974	1	Biesenbaum
Bornhofen (RP)	MA 00 60	11.6.1977	1	Biesenbaum
Bornich (Leiselfeld) (RP)	MA 10 50	vor 1895		FUCHS (1895)
Brühl (NRW)	LB 45 30	12.5.1906	2	Bratsch KMB
Brühl (NRW)	LB 45 30	30.5.1908	4	Bratsch KMB
Brühl (NRW)	LB 45 30	12.5.1909	1	Bratsch KMB
Brühl (NRW)	LB 45 30	23.5.1909	2	Bratsch KMB
Brühl (NRW)	LB 45 30	8.6.1909	1	Bratsch KMB
Dingdorf (NRW)	LA 15 55	3.6.1982	1	Koster
Dortmund (Kruckel) (NRW)	LC 85 00	28.5.1933	1	Grabe LMD
Dortmund (Kruckel) (NRW)	LC 85 00	26.5.1947	1	Grabe LMD
Dortmund (Kruckel) (NRW)	LC 85 00	9.6.1949	1	Grabe LMD
Elzbachtal (unteres) (RP)	LA 80 60	6.6.1973	1	Groß LMD
Gerolstein (RP)	LA 30 65	20.6.1985	1	Krämer CBL
Gerolstein (RP)	LA 30 65	25.5.1993	1	Krämer
Limbach/Ww. (RP)	MB 10 15	1.6.1959	1	Groß LMD
Menden (NRW)	MC 15 00	23.5.1960	2	Roggenbruck CTH
Krekel (Heide) (NRW)	LA 20 90	26.5.1993	2	Biesenbaum
Villigst (NRW)	MB 00 95	31.5.1933	1	Grabe LMD
Willmenrod (RP)	MA 25 95	24.5.1960	3	Biesenbaum
Winterberg (NRW)	MB 65 70	26.5.1912	1	UFFELN (1930)

***Mompha conturbatella* (HÜBNER, [1819])**

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	2.6.1947	1	Grabe LMD
Annen/Westf. (NRW)	LC 85 00	28.6.1929	1	Grabe LMD
Dortmund (NRW)	LC 90 05	31.5.1931	1	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	30.6.1946	1	Grabe LMD
Gerolstein (RP)	LA 30 65	17.6.1966	1	Roesler KMB
Gerolstein (RP)	LA 30 65	23.7.1987	3	Krämer
Hausdülmen (Teiche) (NRW)	LC 75 40	6.7.1973	1	Biesenbaum
Hagen-Halden (NRW)	LB 95 90	vor 1930		UFFELN (1930)
Hagen (Deerth) (NRW)	LB 90 85	vor 1930		UFFELN (1930)
Hamm (Pilsholz) (NRW)	MC 15 25	vor 1930		UFFELN (1930)
Kastellaun (RP)	LA 85 45	11.7.1941	1	Grabe LMD
Nettersheim (Urfttal) (NRW)	LA 30 95	5.7.1992	1	Biesenbaum
Oelde (NRW)	MC 40 40	5.6.1947	1	Tiedemann
Oelde (NRW)	MC 40 40	14.6.1947	3	Tiedemann
Schwerte (NRW)	MC 00 00	8.6.1927	1	Grabe LMD
Schwerte (NRW)	MC 00 00	9.6.1927	1	Grabe LMD
Sinsen (NRW)	LC 70 25	6.7.1963	1	Biesenbaum
Volkmarsen (HE)	NB 05 95	vor 1930		UFFELN (1930)
Warburg (NRW)	NC 10 00	1.7.1936	1	Uffeln LMD
Weißes Venn/Haltern (NRW)	LC 70 40	14.6.1962	1	Groß LMD
Wiesbaden (Rabengrund) (HE)	MA 40 50	18.7.1963	1	Groß LMD

***Mompha lacteella* (STEPHENS, 1834)**

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Gerolstein (RP)	LA 30 65	1.7.1987	1	Krämer CBL
Kastellaun (RP)	LA 85 45	17.7.1949	1	Schmaus KMB
Königswinter (NRW)	LB 70 15	24.6.1960	1	Groß LMD
Oelde (NRW)	MC 40 40	3.6.1947	1	Tiedemann
Velbert-Langenberg (NRW)	LB 70 85	12.7.1990	2	Biesenbaum
Velbert-Langenberg (NRW)	LB 70 85	2.7.1991	4	Biesenbaum
Velbert-Langenberg (NRW)	LB 70 85	5.7.1991	3	Biesenbaum
Velbert-Langenberg (NRW)	LB 70 85	6.6.1993	1	Biesenbaum

***Mompha ochraceella* (Curtis, 1839)**

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Bad Driburg (NRW)	NC 00 30	10.7.1978	1	Tiedemann
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	13.7.1949	3	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	2.7.1952	1	Grabe LMD
Essen (NRW)	LC 60 00	8.7.1954	1	Brinkmann LMD
Velbert-Langenberg (NRW)	LB 70 85	19.6.1993	1	Biesenbaum

***Mompha propinquella* (STANTON, 1851)**

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Alken (RP)	LA 85 65	31.8.1991	1	Biesenbaum
Bornich (RP)	MA 10 50	15.7.1879	1	FUCHS (1880)
Burscheid (Höfchen) (NRW)	LB 65 60	12.8.1984	1	Kolbe & Bruns FMW
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	27.7.1930	1	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	16.5.1950	1	Heddergott LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	15.7.1951	1	Heddergott LMD
Essen (NRW)	LC 60 00	29.7.1967	1	Biesenbaum
Gerolstein (RP)	LA 30 65	2.6.1987	1	Krämer CBL
Kierberg/Brühl (NRW)	LB 50 30	1.8.1915	2	Bratsch KMB
Ondrup (Heide) (NRW)	LC 85 35	13.8.1944	1	Grabe LMD

***Mompha divisella* Herrich-Schäffer, 1854**

<b>Fundort (Bundesland)</b>	<b>UTM-Koord.</b>	<b>Datum</b>	<b>Anzahl</b>	<b>leg./coll.</b>
Bad Godesberg (NRW)	LB 65 15	15.8.1920	3	Bratsch KMB
Bad Godesberg (NRW)	LB 65 15	26.8.1926	3	Bratsch KMB
Brühl (NRW)	LB 45 30	22.8.1918	1	Bratsch KMB
Brühl (NRW)	LB 45 30	13.9.1918	1	Bratsch KMB
Brühl-Pingsdorf (NRW)	LB 50 20	12.8.1916	1	Bratsch KMB
Brühl-Pingsdorf (NRW)	LB 50 20	21.8.1916	1	Bratsch KMB
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	14.4.1947	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	23.4.1947	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	3.5.1953	1	Grabe LMD
Düsseldorf (Zoo) (NRW)	LB 45 80	10.9.1947	1	Stamm LMD
Essen (NRW)	LC 60 00	20.9.1953	1	Brinkmann LMD
Kierberg/Brühl (NRW)	LB 50 30	15.4.1905	1	Bratsch KMB

***Mompha bradleyi* Riedl, 1965**

<b>Fundort (Bundesland)</b>	<b>UTM-Koord.</b>	<b>Datum</b>	<b>Anzahl</b>	<b>leg./coll.</b>
Bad Godesberg (NRW)	LB 65 15	26.8.1926	1	Bratsch KMB
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	12.5.1944	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	15.4.1946	2	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	8.6.1935	1	Grabe LMD
Düsseldorf-Kalkum (NRW)	LB 40 85	8.7.1950	1	Stamm LMD
Essen (NRW)	LC 60 00	10.4.1969	1	Meise LMD



***Mompha nodicolella* Fuchs, 1902**

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	15.5.1938	1	Grabe LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	22.7.1943	5	Heddergott LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	4.7.1944	2	Grabe LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	5.7.1944	3	Grabe LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	6.7.1944	9	Grabe LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	7.7.1944	15	Grabe LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	8.7.1944	18	Grabe LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	2.8.1944	4	Heddergott LMD
Dorsel (RP)	LA 40 80	15.4.1971	1	Groß LMD
Dortmund (NRW)	LC 90 05	18.8.1945	1	Grabe LMD
Dortmund (NRW)	LC 90 05	28.8.1858	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	6.5.1944	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	4.7.1952	1	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	16.5.1950	1	Heddergott LMD
Düsseldorf (Zoo) (NRW)	LB 45 80	13.9.1949	1	Stamm LMD
Düsseldorf (Zoo) (NRW)	LB 45 80	17.9.1949	1	Stamm LMD
Düsseldorf (Zoo) (NRW)	LB 45 80	17.10.1949	1	Stamm LMD
Düsseldorf-Benrath (NRW)	LB 50 70	3.4.1948	1	Stamm LMD
Düsseldorf-Grafenberg (NRW)	LB 45 75	15.4.1943	1	Oertel LMD
Düsseldorf-Grafenberg (NRW)	LB 45 75	16.4.1943	1	Oertel LMD
Essen-Altenessen (NRW)	LC 60 05	7.4.1960	2	Biesenbaum
Essen-Altenessen (NRW)	LC 60 05	20.4.1960	3	Biesenbaum
Essen-Altenessen (NRW)	LC 60 05	3.5.1960	1	Biesenbaum
Essen-Altenessen (NRW)	LC 60 05	14.9.1962	1	Biesenbaum
Essen-Altenessen (NRW)	LC 60 05	16.4.1963	2	Biesenbaum
Essen-Altenessen (NRW)	LC 60 05	8.5.1963	1	Biesenbaum
Essen-Altenessen (NRW)	LC 60 05	15.10.1968	1	Biesenbaum
Essen-Schellenberger Wald (NRW)	LB 60 95	23.4.1960	1	Biesenbaum
Essen-Schellenberger Wald (NRW)	LB 60 95	30.4.1960	1	Biesenbaum
Großer Cenit/Ville (NRW)	LB 50 20	1.5.1954	1	Groß LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	15.4.1943	1	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	29.6.1947	1	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	17.4.1948	1	Stamm LMD
Loreley (RP)	MA 05 55	27.4.1993	1	Biesenbaum
Mainz-Gonsenheim (RP)	MA 45 35	5.5.1964	1	Groß LMD
Weißes Venn/Haltern (NRW)	LC 70 40	24.8.1952	4	Groß LMD

***Mompha subbistrigella* (Haworth, 1828)**

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Alken (RP)	LA 85 65	31.8.1991	1	Biesenbaum
Bad Godesberg (NRW)	LB 65 15	15.8.1920	9	Bratsch KMB
Bad Godesberg (NRW)	LB 65 15	26.8.1926	6	Bratsch KMB
Bad Münstereifel (Kuttenberg) (NRW)	LB 40 05	25.5.1993	1	Biesenbaum
Bonn (NRW)	LB 60 20	24.9.1958	1	Groß LMD
Bornich (Leiselfeld) (RP)	MA 10 50	10.6.1991	1	Biesenbaum
Bornich (Urbachtal) (RP)	MA 10 50	18.5.1989	1	Biesenbaum
Dörscheid (RP)	MA 10 50	22.6.1992	1	Biesenbaum
Dörscheid (RP)	MA 10 50	24.6.1992	1	Biesenbaum
Ebernborg (RP)	MA 15 15	12.6.1965	1	Groß LMD
Erkelenz-Borschemich (NRW)	LB 15 60	27.5.1990	1	Wittland
Erkelenz-Borschemich (NRW)	LB 15 60	18.5.1992	1	Wittland
Erkelenz-Borschemich (NRW)	LB 15 60	12.5.1993	1	Wittland
Essen (Hespertal) (NRW)	LB 60 95	26.5.1985	1	Biesenbaum
Lasserg (RP)	LA 80 60	3.7.1992	1	Biesenbaum
Lorch (Nollig) (HE)	MA 10 45	12.6.1961	6	Biesenbaum
Lorch (Nollig) (HE)	MA 10 45	1.6.1985	2	Biesenbaum
Loreley (RP)	MA 05 55	29.4.1949	1	Stamm LMD
Monheim-Laacher Hof (NRW)	LB 50 60	13.8.1984	1	Kolbe & Bruns FMW
Niederadenau (RP)	LA 50 85	16.6.1955	1	Groß LMD
Pommern (RP)	LA 75 55	29.6.1992	3	Biesenbaum
Pommern (RP)	LA 75 55	30.6.1992	2	Biesenbaum
Pommern (RP)	LA 75 55	1.7.1992	4	Biesenbaum
Velbert-Langenberg (NRW)	LB 70 85	16.12.1985	1	Biesenbaum
Velbert-Langenberg (NRW)	LB 70 85	5.6.1990	1	Biesenbaum
Velbert-Langenberg (NRW)	LB 70 85	23.6.1991	1	Biesenbaum
Velbert-Langenberg (NRW)	LB 70 85	2.7.1991	1	Biesenbaum

***Mompha epilobiella* [[Denis & Schiffermüller], 1775)**

Fundort (Bundesland)	UTM-Koord.	Datum	Anzahl	leg./coll.
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	13.7.1941	1	Heddergott LMD
Albringhausen (NRW)	LB 80 90	5.7.1946	1	Heddergott LMD
Bad Münstereife (Lambertsberg) (NRW)	LB 35 00	27.5.1993	1	Biesenbaum
Bonn-Venusberg (NRW)	LB 65 15	18.5.1965	1	Straßberger KMB
Brühl (NRW)	LB 45 30	10.9.1904	4	Bratsch KMB
Capelle/Westf. (NRW)	MC 00 30	8.6.1941	1	Grabe LMD
Dortmund (NRW)	LC 90 05	16.7.1952	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	3.4.1947	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	18.4.1949	1	Grabe LMD
Dortmund-Barop (NRW)	LC 90 00	27.5.1951	1	Grabe LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	28.6.1941	1	Heddergott LMD
Dortmund-Brechten (NRW)	LC 95 15	27.7.1941	1	Heddergott LMD
Düsseldorf-Benrath (NRW)	LB 50 70	22.8.1947	3	Stamm LMD
Düsseldorf-Benrath (NRW)	LB 50 70	24.4.1948	1	Stamm LMD
Düsseldorf-Benrath (NRW)	LB 50 70	8.5.1958	1	Stamm LMD
Ergste (Elsebachtal) (NRW)	MB 00 95	31.7.1938	1	Grabe LMD
Ergste (Elsebachtal) (NRW)	MB 00 95	6.8.1938	6	Grabe LMD
Ergste (Elsebachtal) (NRW)	MB 00 95	9.8.1938	4	Grabe LMD
Ergste (Elsebachtal) (NRW)	MB 00 95	27.7.1943	3	Grabe LMD
Ergste (Elsebachtal) (NRW)	MB 00 95	29.7.1943	2	Grabe LMD
Ergste (Elsebachtal) (NRW)	MB 00 95	31.7.1943	6	Grabe LMD
Essen (Hespertal) (NRW)	LB 60 95	15.5.1985	1	Biesenbaum
Essen (Hespertal) (NRW)	LB 60 95	26.5.1985	1	Biesenbaum
Essen (Hespertal) (NRW)	LB 60 95	3.6.1985	1	Biesenbaum
Essen (Hespertal) (NRW)	LB 60 95	5.6.1985	1	Biesenbaum
Essen (Hespertal) (NRW)	LB 60 95	17.7.1990	1	Biesenbaum
Essen (Ruhrwiesen) (NRW)	LB 60 95	3.9.1982	1	Biesenbaum
Hamm-Werries (NRW)	MC 25 20	vor 1930		UFFELN (1930)
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	4.5.1939	1	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	22.5.1939	1	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	24.5.1939	2	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	2.5.1940	1	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	28.7.1942	1	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	15.4.1943	1	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	26.5.1943	1	Stamm LMD
Hilden (Heide) (NRW)	LB 55 70	14.5.1950	1	Stamm LMD
Hohensyburg (Ruhrberge) (NRW)	LC 95 95	vor 1930		UFFELN (1930)
Iserlohn (NRW)	MB 05 90	15.5.1970	1	Tiedemann
Krickenbecker Seen (NRW)	LB 05 90	10.5.1956	1	Groß LMD
Leopoldshöhe (NRW)	MC 75 60	18.9.1986	e.l.1	Retzlaff

Leopoldshöhe (NRW)	MC 75 60	20.9.1986	e.l.2	Retzlaff
Loreley (RP)	MA 05 55	13.5.1949	1	Stamm LMD
Lünen (NRW)	LC 95 20	25.5.1941	1	Grabe LMD
Oelde (NRW)	MC 40 40	27.9.1947	1	Tiedemann
Oelde (NRW)	MC 40 40	28.9.1947	1	Tiedemann
Schermbeck (Lippeaue) (NRW)	LC 45 25	5.6.1983	1	Biesenbaum
Schermbeck (Lippeaue) (NRW)	LC 45 25	10.6.1984	1	Biesenbaum
Tönisheide/Neviges (NRW)	LB 60 85	3.5.1966	1	Biesenbaum
Warburg (NRW)	NC 10 00	vor 1930		UFFELN (1930)

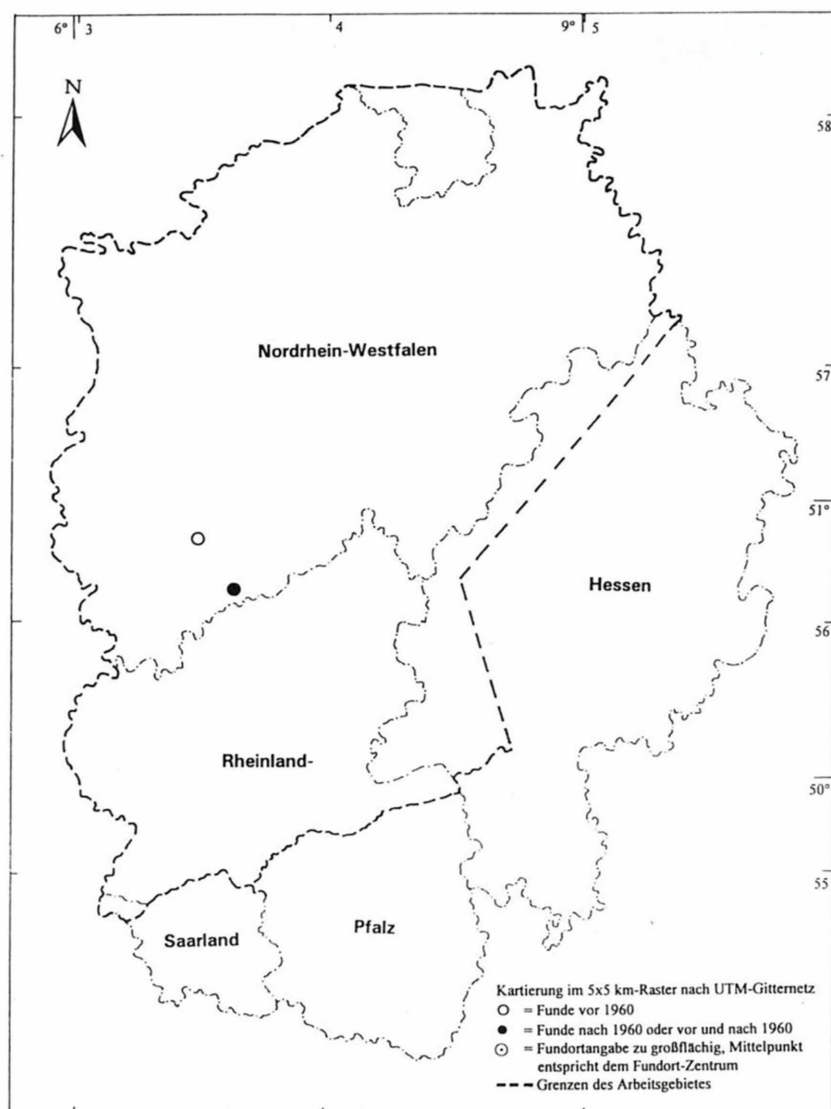
**Zwei weitere Funde außerhalb unseres Arbeitsgebietes:**

Dümmer (NS)	MD 50 15	30.4.1972	1	Biesenbaum
Dümmer (NS)	MD 50 15	4.4.1992	1	Biesenbaum

# **Verbreitungskarten**

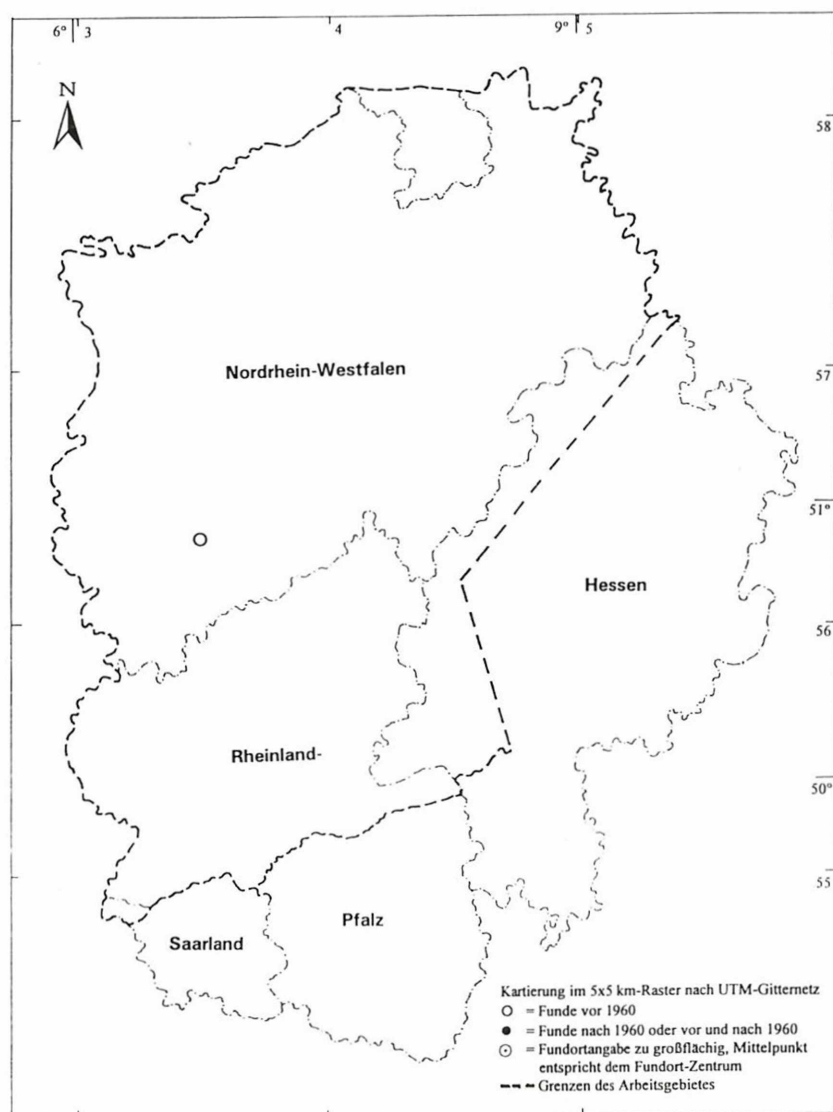
# *Mompha langiella* (HÜBNER, 1796)

(Lepidoptera, Momphidae)



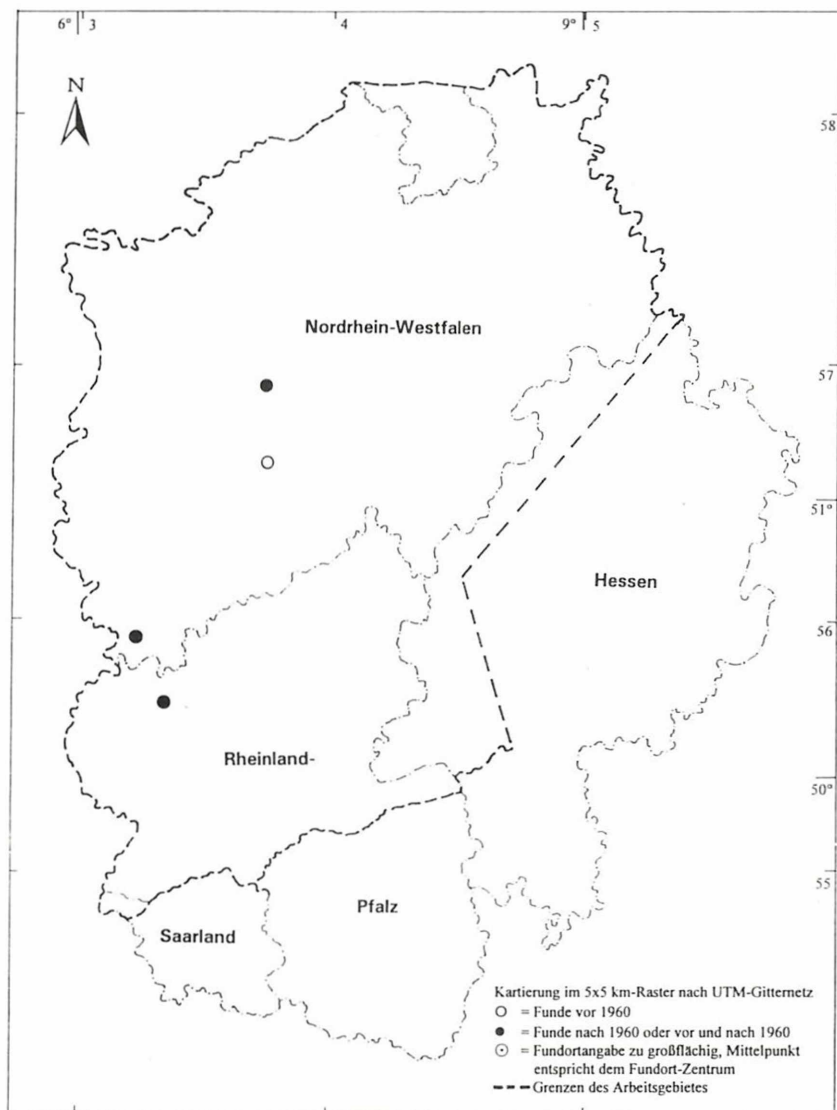
# *Mompha terminella* (HUMPHREYS & WESTWOOD, 1845)

(Lepidoptera, Momphidae)



# *Mompha locupletella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

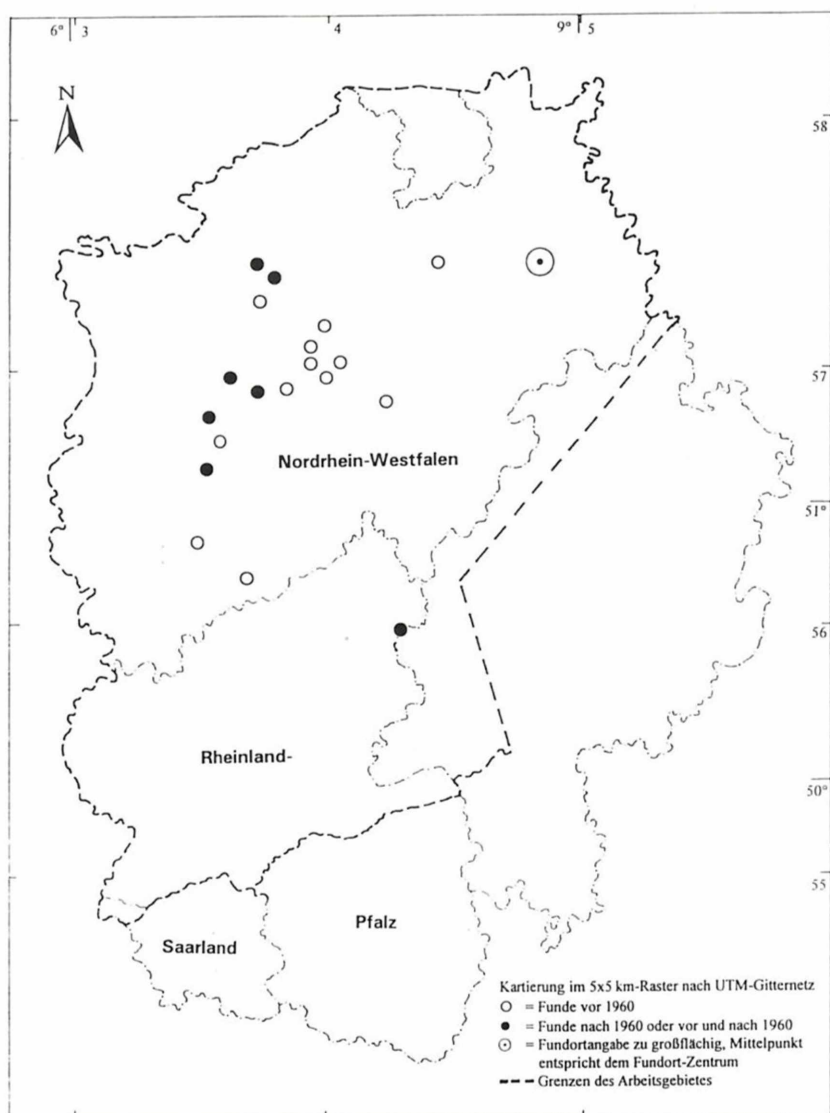
(Lepidoptera, Momphidae)





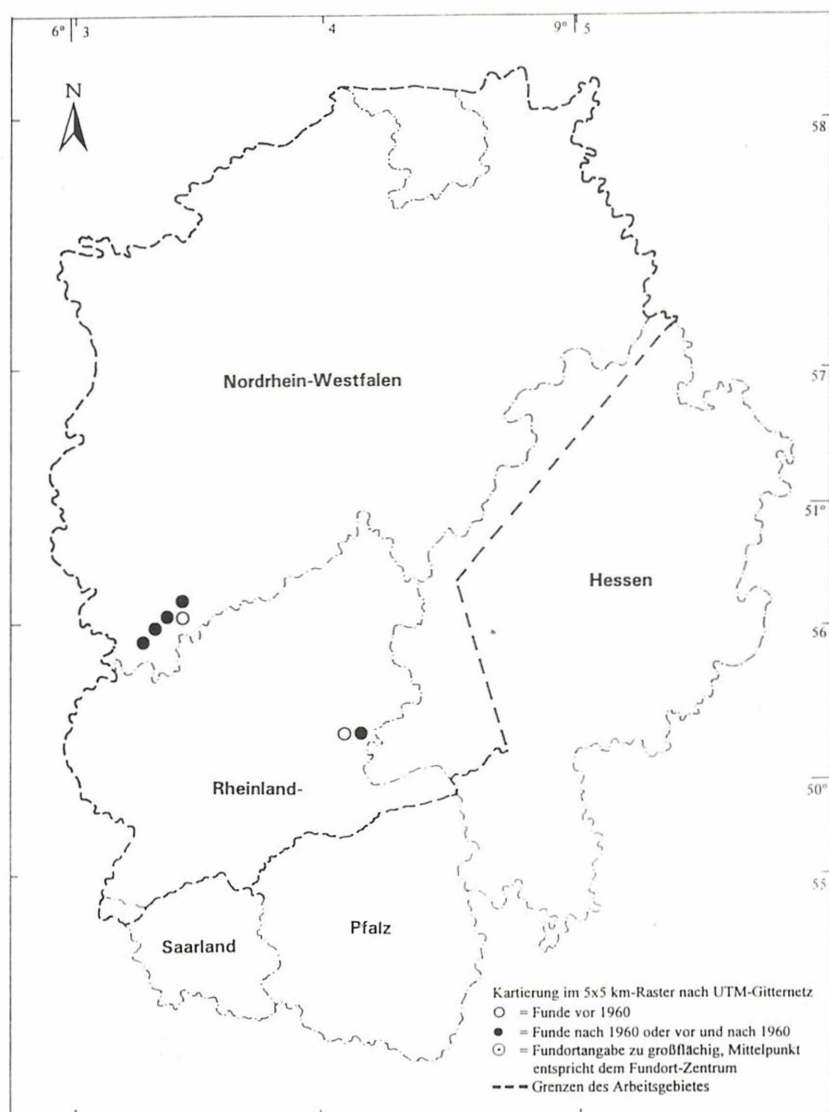
# *Mompha raschkiella* (ZELLER, 1839)

(Lepidoptera, Momphidae)



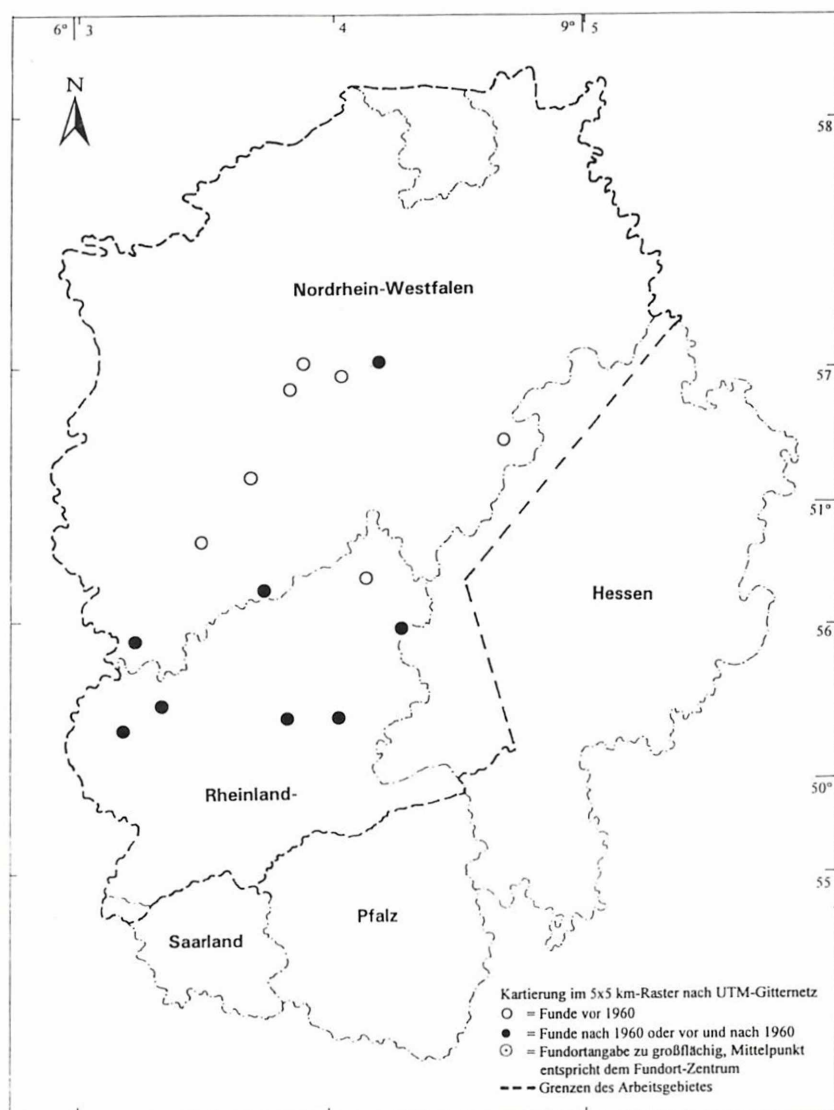
# *Mompha miscella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

(Lepidoptera, Momphidae)



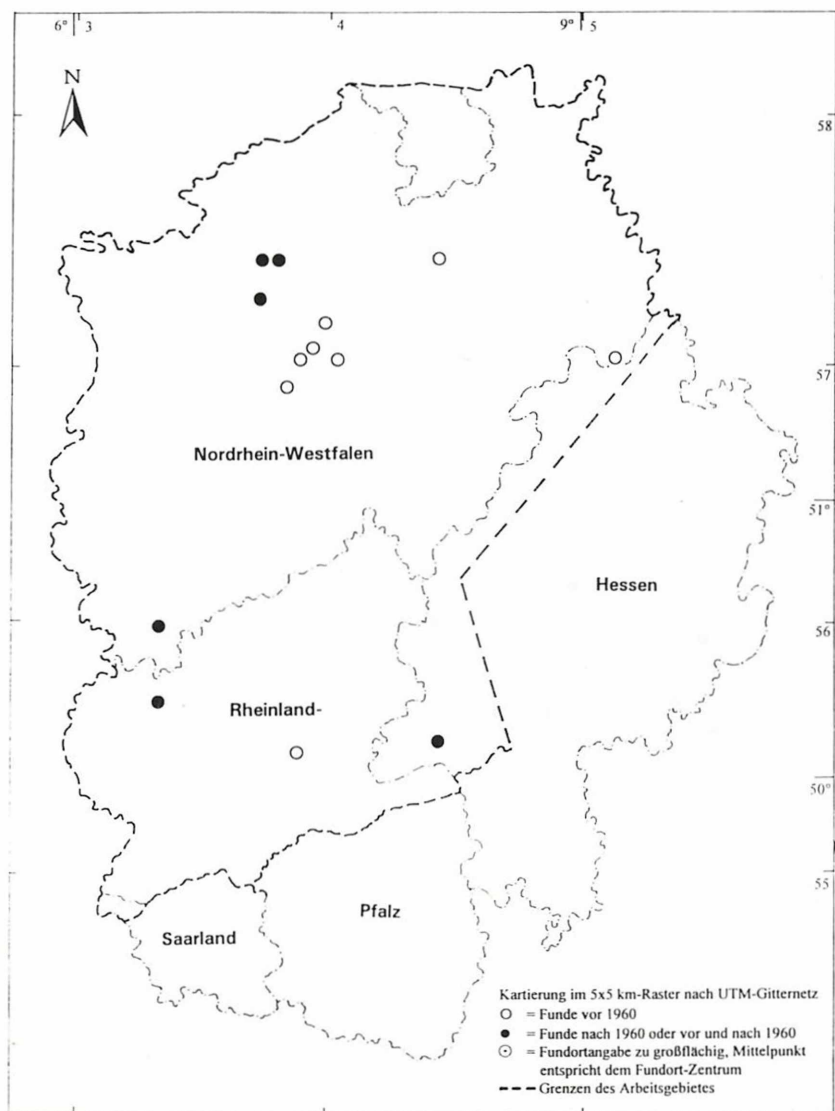
# *Mompha idaei* (ZELLER, 1839)

(Lepidoptera, Momphidae)



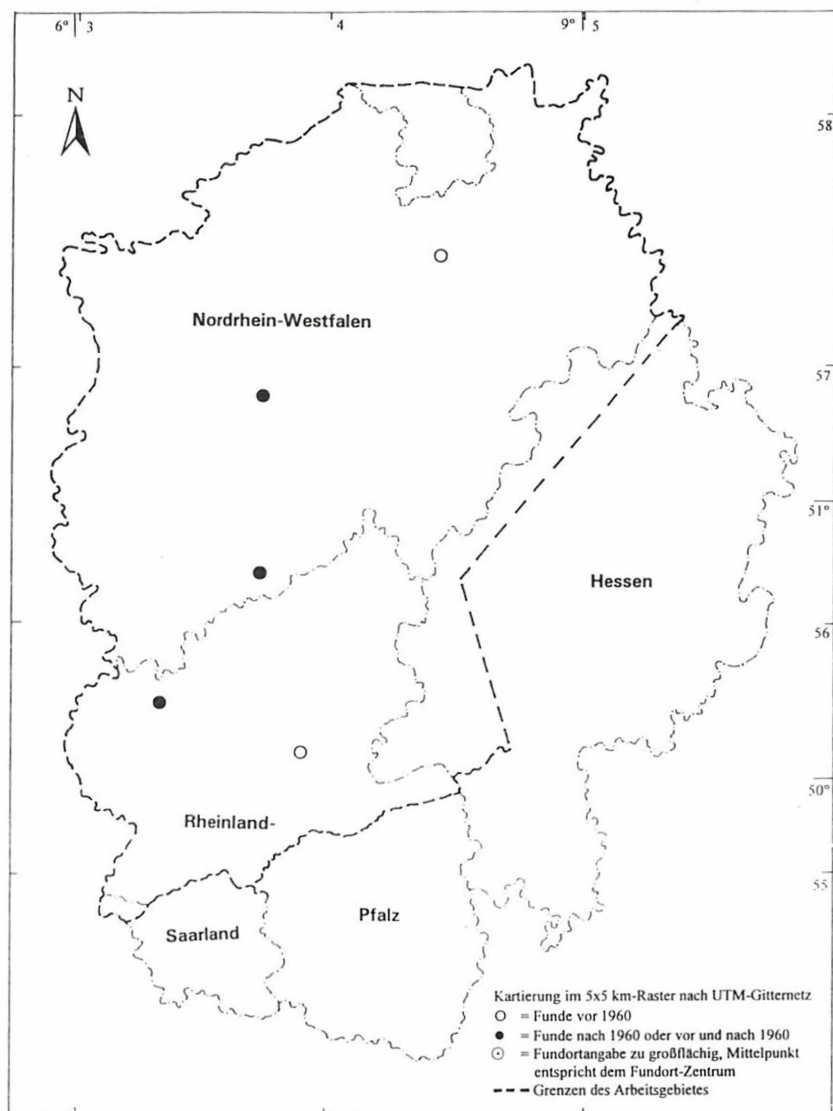
# *Mompha conturbatella* (HÜBNER, [1819])

(Lepidoptera, Momphidae)



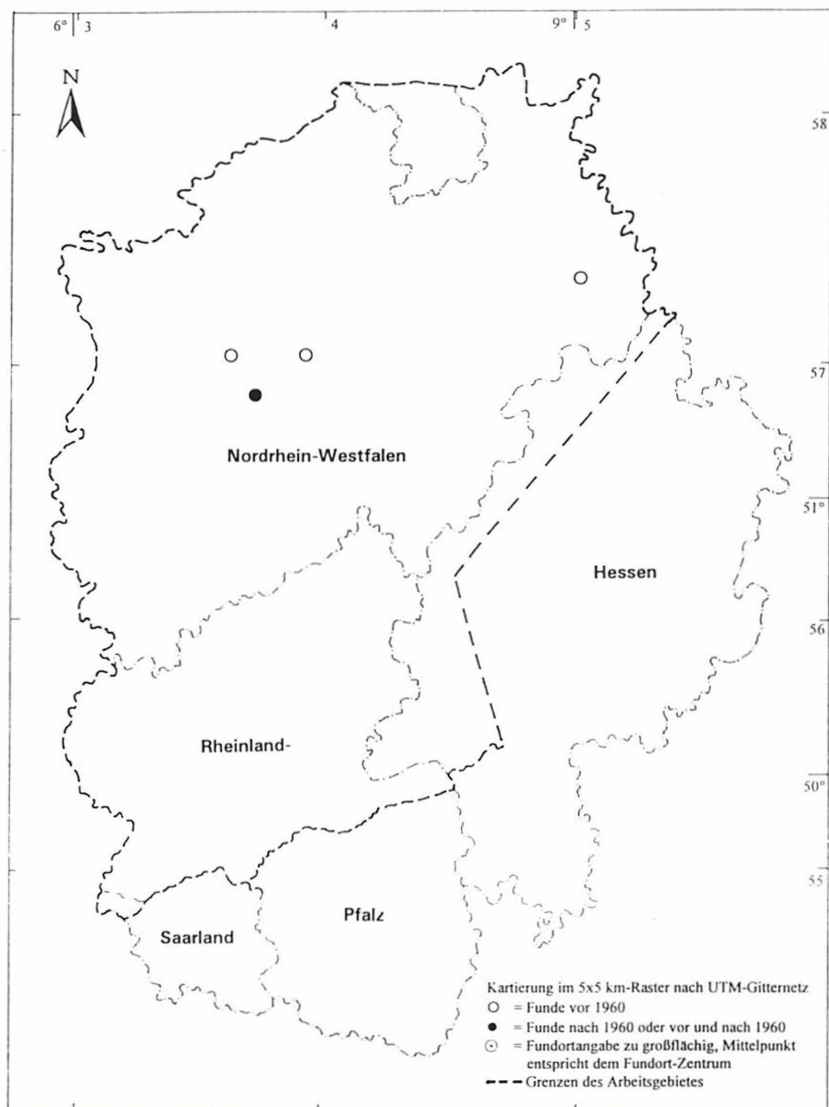
# *Mompha lacteella* (STEPHENS, 1834)

(Lepidoptera, Momphidae)



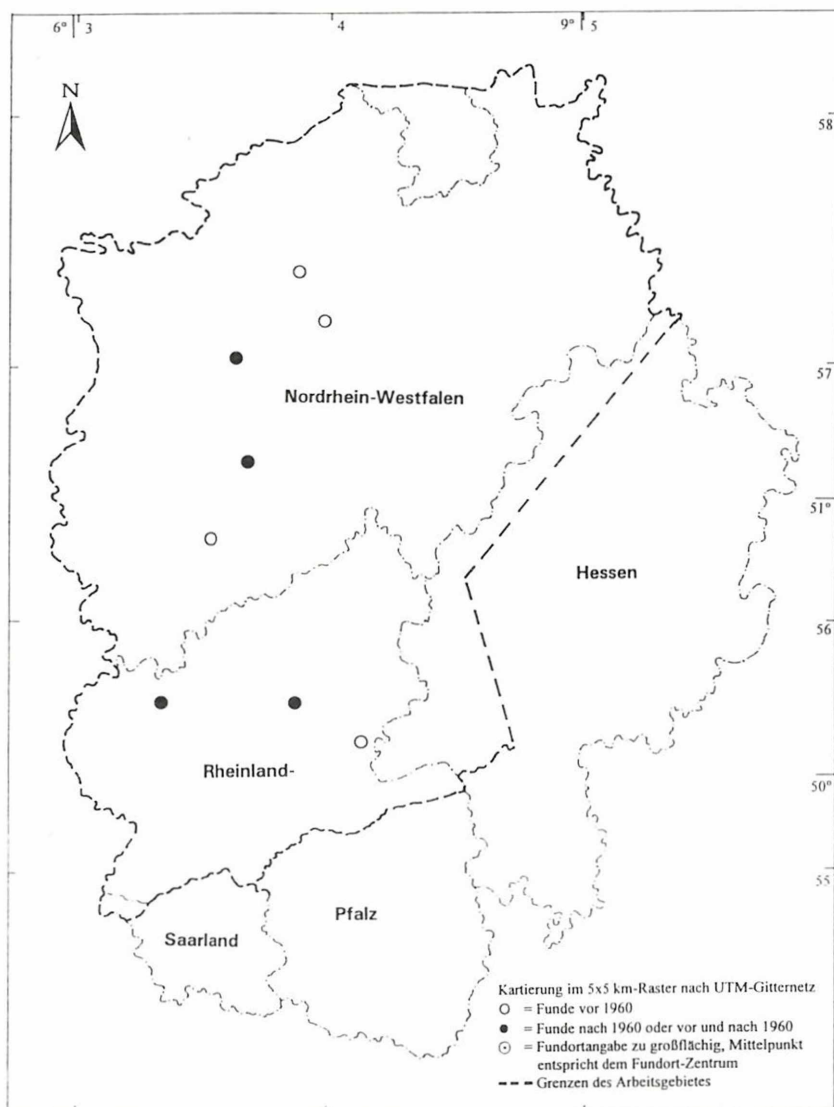
# *Mompha ochraceella* (CURTIS, 1839)

(Lepidoptera, Momphidae)



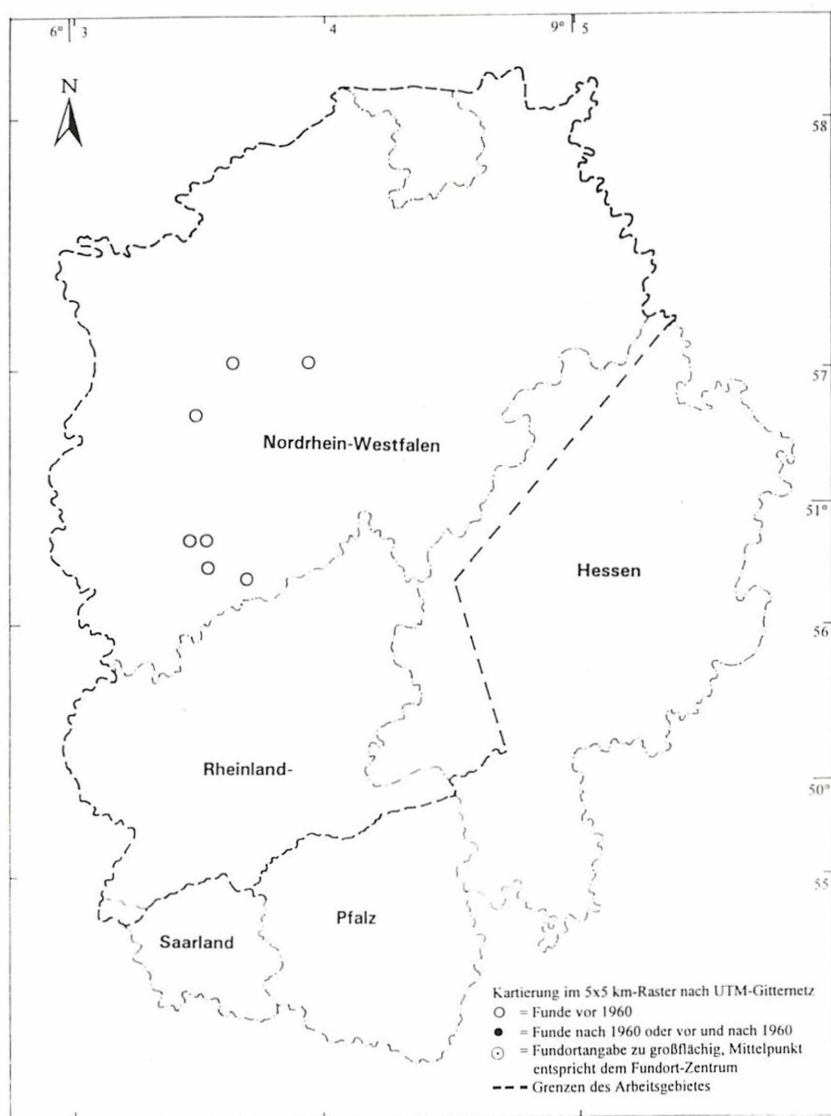
# *Mompha propinquella* (STANTON, 1851)

(Lepidoptera, Momphidae)



# *Mompha divisella* HERRICH-SCHÄFFER, 1854

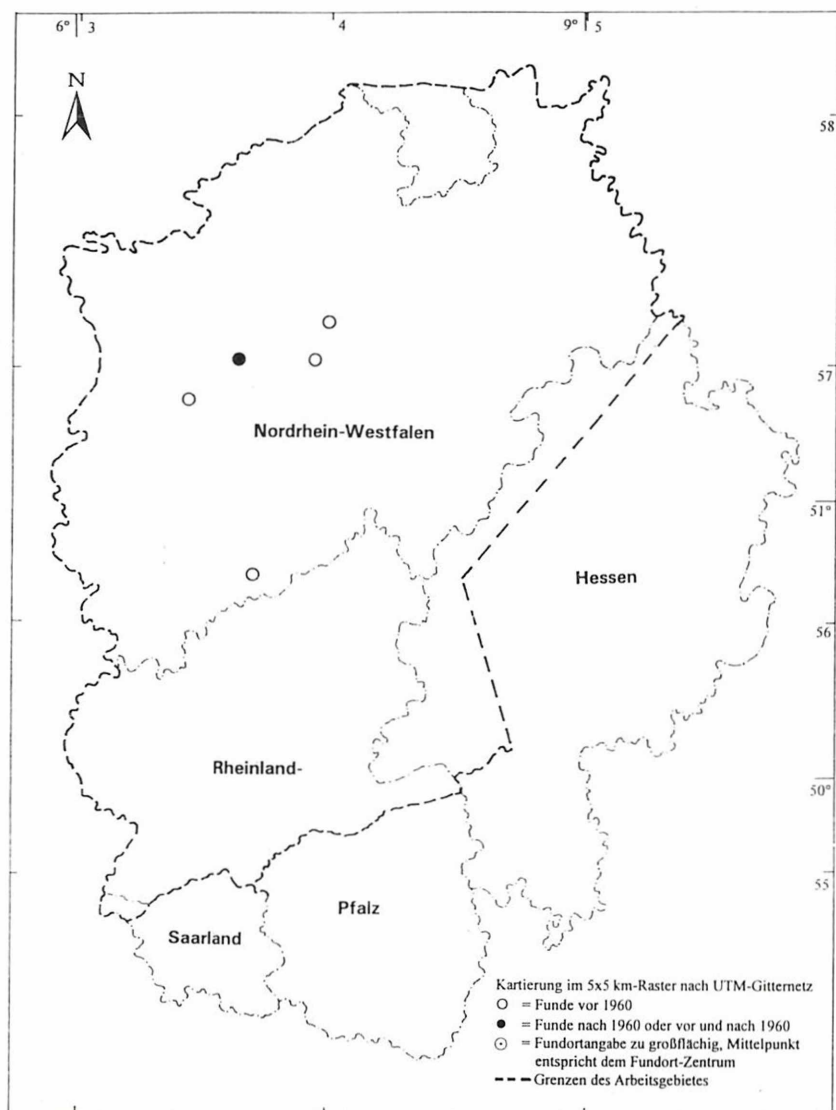
(Lepidoptera, Momphidae)





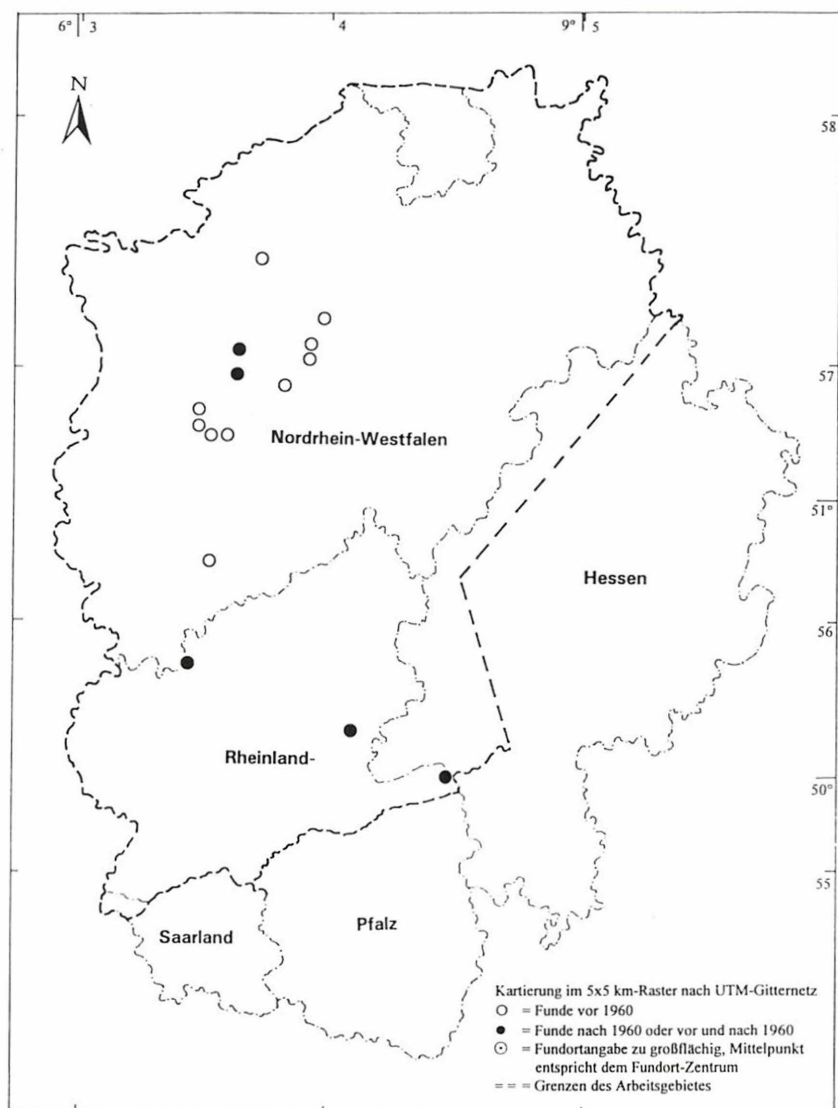
# *Mompha bradleyi* RIEDL, 1965

(Lepidoptera, Momphidae)



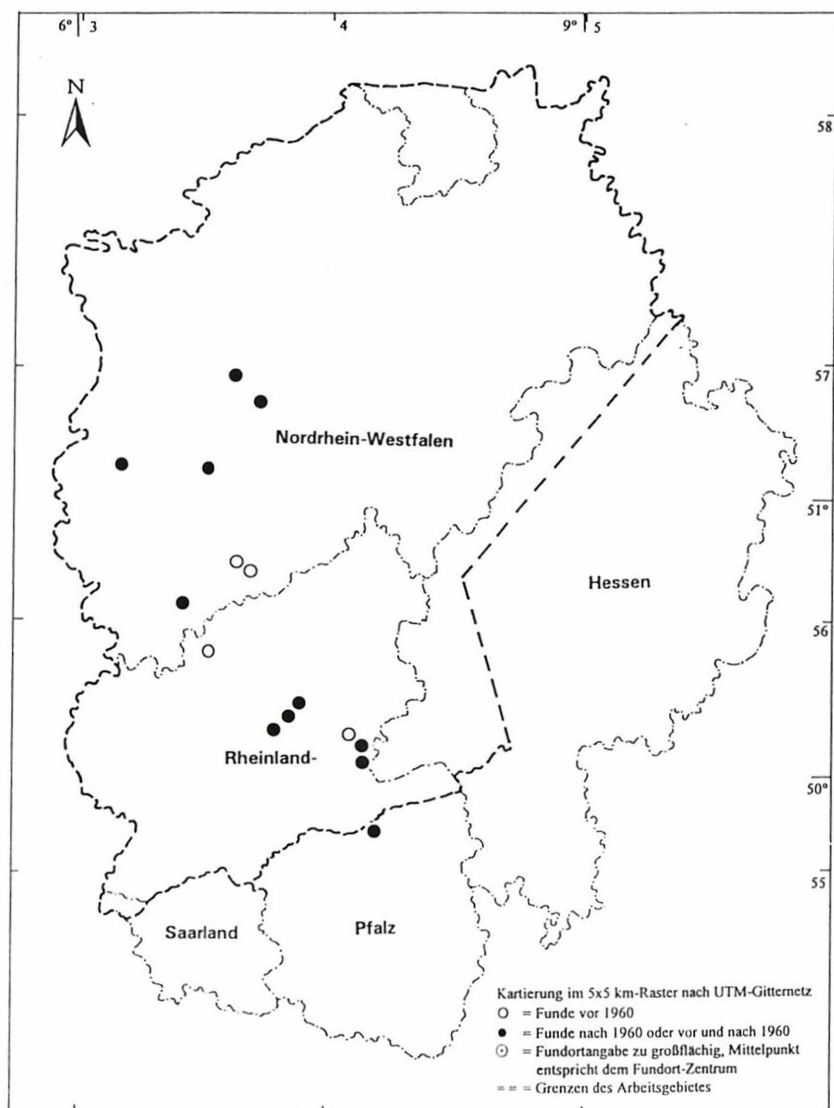
# *Mompha nodicolella* Fuchs, 1902

(Lepidoptera, Momphidae)



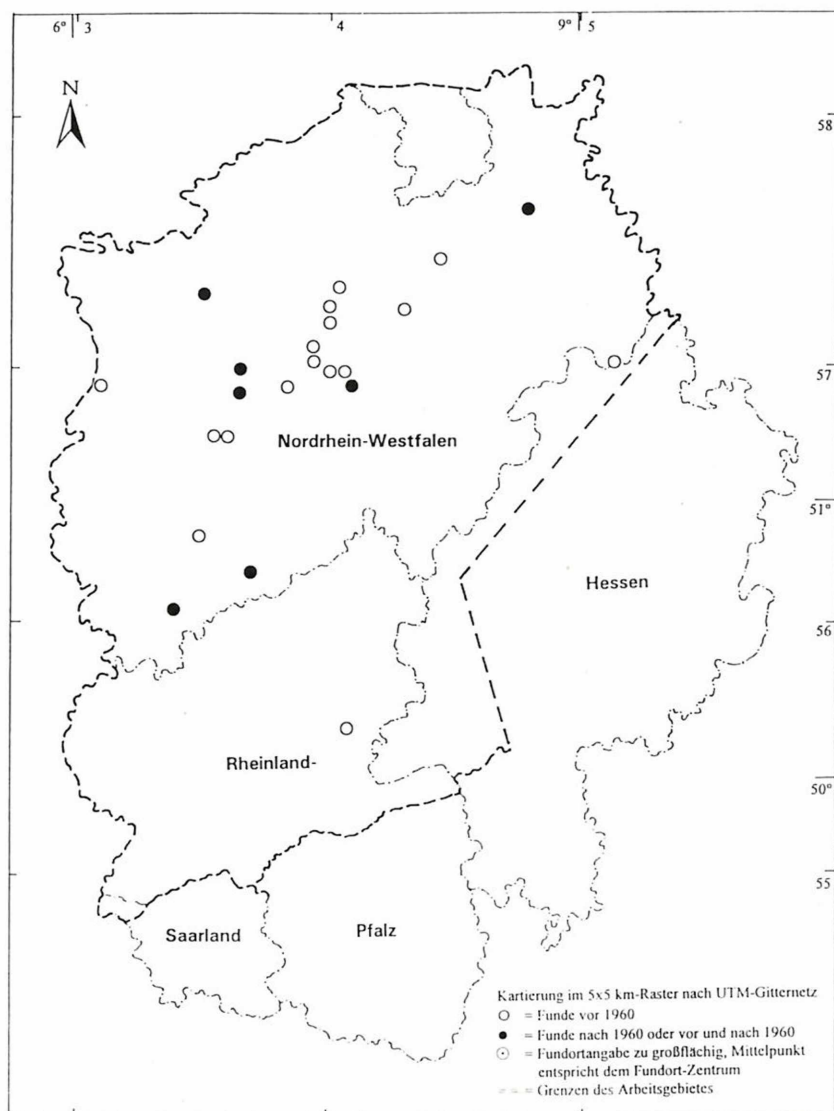
# *Mompha subbistrigella* (HAWORTH, 1828)

(Lepidoptera, Momphidae)



# *Mompha epilobiella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

(Lepidoptera, Momphidae)



## Zusammenfassung:

### Die Lepidopterenfauna der Rheinlande und Westfalens, Familie MOMPIDAE

In der vorliegenden Fauna werden die Beobachtungsdaten und die entsprechenden Verbreitungskarten (5x5 km-Raster nach dem UTM-Gitter) der bisher in unserem Arbeitsgebiet sicher nachgewiesenen 15 Arten der Familie MOMPIDAE gebracht. Darunter auch die für die Bundesrepublik neue Art *Mompha bradleyi* RIEDL, 1965. Jede Art wird mit Farbfoto und den Zeichnungen des männlichen und weiblichen Genitales vorgestellt. Ergänzend kommen die Angaben zur Biologie für jede Art hinzu. Das Untersuchungsgebiet ist das traditionell begründete Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V.. Es liegt im Westen der Bundesrepublik Deutschland und umfaßt neben dem gesamten Nordrhein-Westfalen auch den nördlichen (Rheinland-) Teil von Rheinland-Pfalz, Westhessen, Teile von Südniedersachsen, Teile des nördlichen Saarlandes sowie die unmittelbaren Grenzgebiete des Untersuchungsraums zu den Nachbarländern Niederlande, Belgien und Luxemburg.

## Abstract:

### The lepidoptera fauna of Rhenania and Westphalia, family MOMPIDAE

In this fauna the data and the corresponding distribution maps (5x5 km grid in UTM projection) for the species of the family MOMPIDAE recorded until today from our study area are given. They include a new species to the Federal Republic of Germany: *Mompha bradleyi* RIEDL, 1965. Every species is represented by a colour photograph and the drawings of the male and female genital structures. Information concerning the biology of the different species are added. The study area is the traditional territory of the lepidopterologists of Rhenania and Westphalia. It corresponds to the western part of the Federal Republic of Germany and includes the whole North Rhine-Westphalia, the northern part (Rhenania) of Rhineland-Palatinate, but also the western part of Hesse, parts of southern Lower Saxony, parts of northern Saarland and regions of neighbouring countries adjacent to the study area, i.e. the Netherlands, Belgium and the Grand-Duchy of Luxembourg.

## Résumé:

### La faune des lépidoptères de Rhénanie et Questphalie, famille MOMPIDAE

Dans la présente faune les données d'observation et les cartes de répartition y relatives (quadrillage 5x5 km en projection UTM) des espèces de la famille Momphidae signalées jusqu'ici de notre région d'étude sont données. Parmi celles-ci se trouve une espèce nouvelle pour la République Fédérale Allemande: *Mompha bradleyi* RIEDL, 1965. Chaque espèce est présentée avec photo en couleurs et les dessins des amatures génitales mâles et femelle. Sont ajoutées des informations concernant la biologie des différentes espèces. La région d'étude est le territoire traditionnel des lépidoptéristes de Rhénanie-Questphalie asbl. Elle est située dans la partie occidentale de la République Fédérale Allemande et s'étend non seulement sur la Rhénanie-Questphalie, mais aussi sur la partie septentrionale (Rhénanie) de Rhénanie-Palatinat, la partie occidentale de Hesse, des parties de la Basse Saxe méridionale, des parties de la Sarre septentrionale ainsi que les régions limitrophes de la région d'études dans les nations avoisinantes, c.-à-d. les Pays Bas, la Belgique et le Grand-Duché de Luxembourg.

## Samenvatting:

### De Lepidoptera-fauna van Rijnland en Westfalen, Familie MOMPIDAE

In deze faunistische bijdrage worden de vangstdata, vindplaatsen en de bijbehorende verspreidingskaartjes (5x5 km-Raster op basis van het UTM-grid) van de tot nu toe in het beschouwde gebied aangetroffen 15 soorten van de familie Momphidae behandeld, met de voor Duitsland nieuwe soort *Mompha bradleyi* Riedl, 1965. Ieder soort wordt met kleurenfoto en tekening van het mannelijk en vrouwelijk genitaal afgebeeld. Gegevens over de biologie van iedere soort worden verstrekt. Het betreffende gebied ligt in het westen van de Duitse Bondsrepubliek en omvat, naast geheel Noordrijn-Westfalen, ook het noordelijk gedeelte van Rijnland-Palts (Rijnland), West-Hessen, delen van zuidelijk Nedersaksen en delen van noordelijk Saarland. Ook de onmiddellijk aan dit gebied grenzende gedeelten van Nederland, België en Luxemburg zijn in dit overzicht betrokken.

## Farbtafeln

### Tafel I

- Abb. 1** *Mompha langiella* (HÜBNER, 1796)  
Innsbruck/A, 15.7.1968, leg. KAPPELLER, coll. BIESENBAUM  
Spannweite 10 mm
- Abb. 2** *Mompha terminella* (HUMPHREYS & WESTWOOD, 1845)  
Kerkrade/NL, e.l. 24.5.1992, leg. SCHREURS, coll. BIESENBAUM  
Spannweite 9 mm

### Tafel II

- Abb. 3** *Mompha locupletella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
Hattingen (Felderbachtal), 1.6.1989, leg. u. coll. BIESENBAUM  
Spannweite 12 mm
- Abb. 4** *Mompha raschkiella* (ZELLER, 1839)  
Essen-Baldeneysee, e.l. 3.7.1973, leg. u. coll. BIESENBAUM  
Spannweite 9 mm

### Tafel III

- Abb. 5** *Mompha miscella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
Bad Münstereifel (Kuttenberg), 15.8.1981, leg. u. coll.  
Spannweite 8 mm BIESENBAUM
- Abb. 6** *Mompha idaei* (ZELLER, 1839)  
Willmenrod/Westerwald, 24.5.1960, leg. u. coll. BIESENBAUM  
Spannweite 19 mm

### Tafel IV

- Abb. 7** *Mompha conturbatella* (HÜBNER, [1819])  
Nettersheim/Urfttal, 5.7.1992, leg. u. coll. BIESENBAUM  
Spannweite 17 mm
- Abb. 8** *Mompha lacteella* (STEPHENS, 1834)  
Velbert-Langenberg, 2.7.1991, leg. u. coll. BIESENBAUM  
Spannweite 10 mm

### Tafel V

- Abb. 9    *Mompha ochraceella* (CURTIS, 1839)  
Zwanenwater/NL, 18.5.1992, leg. KOSTER, coll. BIESENBAUM  
Spannweite 16 mm
- Abb. 10    *Mompha propinquella* (STANTON, 1851)  
Ville, 1.8.1915, leg. BRATSCH, coll. KMB  
Spannweite 11 mm

### Tafel VI

- Abb. 11    *Mompha divisella* HERRICH-SCHÄFFER, 1854  
Dortmund-Barop, 14.4.1947, leg. GRABE, coll. LMD  
Spannweite 11 mm
- Abb. 12    *Mompha bradleyi* RIEDL, 1965  
Bad Godesberg, 26.8.1926, leg. BRATSCH, coll. KMB  
Spannweite 10 mm

### Tafel VII

- Abb. 13    *Mompha nodicolella* FUCHS, 1902  
Essen-Altenessen, 14.9.1962, leg. u. coll. BIESENBAUM  
Spannweite 12 mm
- Abb. 14    *Mompha subbistrigella* (HAWORTH, 1828)  
Alken/Mosel, 31.8.1991, leg. u. coll. BIESENBAUM  
Spannweite 10 mm

### Tafel VIII

- Abb. 15    *Mompha epilobiella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
Essen, e.l. 3.9.1982, leg. u. coll. BIESENBAUM  
Spannweite 12 mm



# Tafel I



Abb. 1



Abb. 2

Tafel II



Abb. 3



Abb. 4

Tafel III



Abb. 5



Abb. 6



Tafel IV



Abb. 7



Abb. 8

Tafel V



Abb. 9



Abb. 10

Tafel VI



Abb. 11



Abb. 12



Tafel VII

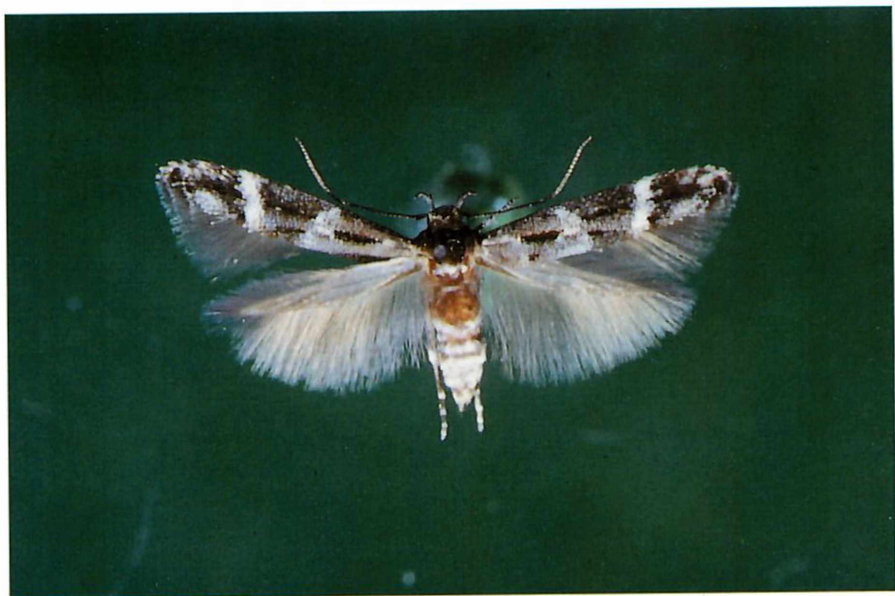


Abb. 13



Abb. 14



Abb. 15



## **Die Arbeit der Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege**

Was haben der Marienschrein im Aachener Dom, ein Heidschnuckenstall in der Senne, das Perlbachtal in der Eifel und ein Kinder-Museumsführer gemeinsam? Alle vier haben Unterstützung von der Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege bekommen, zum Pflegen und Bewahren oder als Starthilfe.

Seit 1986 gibt es die NRW-Stiftung. Anlaß für ihre Gründung war das 40 jährige Jubiläum des Landes Nordrhein-Westfalen, das inzwischen längst den Charakter eines "Bindestrich-Landes" verloren hat. Was dieses Land lebens- und liebenswert macht, das bewirken nicht zuletzt die Menschen, die in zahlreichen ehrenamtlichen Vereinen und Verbänden aktiv sind.

Dieses Bürgerengagement zu fördern, zugleich aber auch für künftige Generationen Wertvolles und Schönes in Nordrhein-Westfalen zu erhalten - dies waren die Grundideen, die hinter der Gründung standen. Bewußt hat man dabei die Bereiche Naturschutz und Heimat- und Kulturpflege miteinander verbunden, weil beides aufeinander Einfluß nimmt und sich gegenseitig prägt.

Bis zum Frühjahr 1993 konnte die NRW-Stiftung mehr als 550 mal mithelfen, aus guten Ideen gute Taten zu machen, mit einem Aufwand von zusammen rund 165 Millionen Mark.

Größere Projekte wie z.B. Naturschutzflächen in den Kreisen Kleve, Wesel, Euskirchen oder Minden-Lübbecke gehören ebenso dazu wie "kleine, aber feine", z. B. ein Heimatmuseum in Kalkar-Grieth oder die Förderung eines Symposiums über Wildgänse. Eines haben alle Projekte gemeinsam: Die Initiative und die Ideen von Vereinen und anderen ehrenamtlich tätigen Gruppen stehen dabei im Vordergrund. Die NRW-Stiftung hilft ihnen nach besten Kräften - unabhängig und fachlich fundiert.

Finanziert wird die Nordrhein-Westfalen-Stiftung hauptsächlich aus Erträgen der Rubbellos-Lotterie. Außerdem ist jeder herzlich willkommen, die Arbeit der Stiftung als Mitglied im Förderverein NRW-Stiftung zu unterstützen und über Exkursionen, Museumsbesuche und verschiedene Publikationen daran teilzuhaben, die Schönheit und Vielfalt von Nordrhein-Westfalen zu bewahren und zu mehren.

**Nordrhein-Westfalen-Stiftung  
Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege  
Roßstraße 133  
D-40423 Düsseldorf  
Tel.: (0211) 45 485-0**



**Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen eV.  
Verein für Schmetterlingskunde und Naturschutz**

- Vorsitzender: Dr. WOLFGANG VORBRÜGGEN, Eburonenwinkel 8,  
D-52074 Aachen
- Stellv. Vorsitz.: RAINER LECHNER, Lutherstr. 76, D-41466 Neuss
- Geschäftsführer: HELMUT KINKLER, Schellingstr. 2, D-51377 Leverkusen
- Schriftführer: WOLFGANG GIRNUS, Oskar-Erbslöh-Str. 150,  
D-40764 Langenfeld
- Kassenwart: ROLF ODENDAHL, Am Kiesenrott 25, D-47820 Krefeld
- Schriftleiter: GÜNTER SWOBODA, Felderstr. 62, D-51371 Leverkusen

Konten: Postgiroamt Essen (BLZ 360 100 43) Nr. 1848 98-439  
Sparkasse Krefeld (BLZ 320 500 00) Nr. 0049006 711

Mitgliedsbeitrag z.Z. 30.- DM (Schüler u. Studenten 15.- DM)

---

Bisher erschienen:

**Die Lepidopterenfauna der Rheinlande und Westfalens, Band 1**

SWOBODA & KINKLER (1989): NOCTUIDAE LATRAILLE 1809 – Unterfamilie  
Noctuinae – (Fundortlisten und Verbreitungskarten)  
495 Seiten, 68 Karten

Preis f. Mitglieder: 20.-- DM (Nichtmitglieder 40.-- DM)

**Die Lepidopterenfauna der Rheinlande und Westfalens, Band 2**

BIESENBAUM (1993): PYRALIDAE LATRAILLE, 1809 – Unterfamilie Crambinae –  
(mit Fundortlisten, Verbreitungskarten und Farbabbildungen)  
199 Seiten, 38 Karten, 38 Farbabbildungen

Preis: 20.--DM

(jeweils zuzüglich Portokosten)

Bezugsadresse: GÜNTER SWOBODA, Felderstr. 62, D-51371 Leverkusen

